



Bergstadt-Nachrichten



www.stadt-ehrenfriedersdorf.de • E-Mail: info@stadt-ehrenfriedersdorf.de • Tel. 037341-450, Fax 037341-4580

Nummer: 372

Monat August 2021 • Ausgabedatum: 30. Juli 2021

32. Jahrgang

Preis: 0,50 EUR



Foto: Kita „Sonnenhügel“

Wir wünschen allen
Schulanfängern
einen guten Start in
das Schuljahr
2021/2022.



Pixabay.com



Foto: Kita „Neuer Bahnhof“ e. V.

Impressum:

Herausgeber:

Stadt Ehrenfriedersdorf, Markt 1, 09427 Ehrenfriedersdorf
Satz & Druck: Druckerei Brigitte Matthes, Elterleiner Straße 1,
08344 Grünhain-Beierfeld, Tel. 03774-34546

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Ehrenfriedersdorf, Bürgermeisterin Silke Franzl

Verantwortlich für den redaktionellen Teil und Anzeigen:

Finanz- und Personalverwaltung

Redaktionsschluss: 15. des Vormonats;

Bezug: 1 x monatlich am ersten Tag des Monats

Inhaltsverzeichnis	Seiten		
• Amtliches	2	-	3
• Stadtverwaltung	3	-	6
• Gewerbenachrichten			7
• Freudige Ereignisse			7
• Kommunales	7	-	8
• Informationen	8	-	10
• Kirchliche Nachrichten	10	-	11
• KITA/Schule	11	-	14
• Vereinsnachrichten	14	-	19
• Geschichte	19	-	23
• Veranstaltungen	23	-	25
• Sonstiges	25	-	26
• Leserpost	26	-	27
• Wir gratulieren	27	-	29



Bekanntmachung der Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf

Auszug aus der Niederschrift über die 22. Sitzung des Stadtrates am 05.07.2021

TOP 5 - Haushaltsplanwerte 2021 der Kindertagesstätte Neuer Bahnhof -

Beschluss Nr. 49/2021

Der Stadtrat bestätigt den geänderten Zuschussbedarf 2021 für die Kindertagesstätte Neuer Bahnhof entsprechend der Begründung zum Beschlussvorschlag. Die Kindertagesstätte wird verpflichtet, die Jahresabrechnungen für den Jahresabschluss und die Betriebskostenabrechnung zukünftig wie vereinbart fristgemäß zu erbringen und ebenso Planwerte für die Haushaltsplanung fristgemäß entsprechend den Anforderungen vorzulegen.

Beschluss Nr. 50/2021

Der Stadtrat bestätigt die Fortsetzung des Modellprojektes Eltern-Kind-Zentren im 2. Halbjahr 2021 in der Kindertagesstätte Neuer Bahnhof. Die Stadt wird die notwendigen Eigenanteile dafür aufbringen.

TOP 7 - Vorübergehende Neubesetzung der Stelle der stellv. Leitung der Kindertagesstätte „Sonnenhügel“ -

Beschluss Nr. 51/2021

Der Stadtrat beschließt, die Stelle der stellvertretenden Leitung der Kita „Sonnenhügel“ befristet an Frau Seidler ab dem 01.07.2021 zu übertragen. Die Stellvertretung gilt während des Mutterschutzes und der Elternzeit der jetzigen stellvertretenden Leiterin Frau Schubert und endet spätestens zum 31.07.2022.

TOP 8 - Vergabe von Dienst- und Lieferleistungen nach OL/A für den Erwerb von 40 Stück Mini PC „exone“ mit TFT Monitor und Tastatur - Maus -Set sowie 3 Stück Interaktive Einpylonen AxtivPanel für den Einsatz in der Oberschule Ehrenfriedersdorf -

Beschluss Nr. 52/2021

Der Stadtrat stimmt der Vergabe von Lieferleistungen nach VOL/A für den Erwerb von 40 Stück Mini PC in der Oberschule Ehrenfriedersdorf an IT Vertrieb und Service, Obere Kirchstraße 6 in 09427 Ehrenfriedersdorf in Höhe von 41.910,37 € (brutto) zu.

Beschluss Nr. 53/2021

Der Stadtrat stimmt der Vergabe von Lieferleistungen nach VOL/A für den Erwerb von 3 Stück Interaktive Einpylonen AktivPanelen in der Oberschule Ehrenfriedersdorf an IT Vertrieb und Service, Obere Kirchstraße 6 in 09427 Ehrenfriedersdorf in Höhe von 26.542,95 € (brutto) zu.

TOP 9 - Beschluss Erneuerung Gehweg Am Siedlerberg -

Beschluss Nr. 54/2021

Der Stadtrat beschließt nachträglich die Beauftragung der Firma STB Straßenbau GmbH Ehrenfriedersdorf, Chemnitzer Str. 73, 09427 Ehrenfriedersdorf mit der Erneuerung des Gehwegs im unteren Bereich Am Siedlerberg. Die Abrechnungssumme beträgt insgesamt 33.100 € (brutto). Die überplanmäßige Auszahlung von 12.000 € für den städtischen Anteil wird bestätigt.

TOP 10 - Stellungnahme zum Entwurf des Bebauungsplanes „Wohngebiet Stollberger Straße“ der Stadt Zwönitz -

Beschluss Nr. 55/2021

Der Stadtrat stimmt der Stellungnahme der Stadtverwaltung zum Entwurf des Bebauungsplanes „Wohngebiet Stollberger Straße“ der Stadt Zwönitz zu.

TOP 11 - Beauftragung weiterer Planungsleistungen für das Projekt Grundschule Schillerstraße 21 -

Beschluss Nr. 56/2021

Der Stadtrat ermächtigt die Stadtverwaltung, die nachfolgend aufgeführten Büros mit den benannten Planungsleistungen am Projekt Umnutzung des ehemaligen Amtsgerichts zu einer Grundschule zu beauftragen.

Freianlagenplanung: sLandArt, Dresdner Straße 38 A, 09130 Chemnitz, Auftragssumme, brutto: 37.968,35 EUR

Aufzugsplanung: HUNDT CONSULT GmbH, Am Kellerberg 2, 04349 Leipzig,

Auftragssumme, brutto: 19.244,94 EUR

Bauphysik: iproplan Planungsgesellschaft mbH, Bernhardstraße 68, 09126 Chemnitz

Auftragssumme, brutto: 23.003,11 EUR

Brandschutz: Architektur- + Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Frank Bornemann, Mühlenstr. 34, 09111 Chemnitz

Auftragssumme, brutto: 16.012,68 EUR

TOP 12 - Beschluss zur Projektdurchführung Umzug der Bücherei in das Gebäude Markt 15 -

Beschluss Nr. 57/2021

Der Stadtrat beschließt die außerplanmäßige Umsetzung des Vorhabens „Umzug der städtischen Bücherei ins Stadtzentrum, Standort Markt 15“ im Förderprogramm „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum“ nach der Richtlinie Ländliche Entwicklung/2014. Die Gesamtkosten betragen 81.000 €, davon sind 56.700 € als Fördermittel geplant. Die Deckung der Eigenmittel in Höhe von 24.300 € ist aus zusätzlichen außerplanmäßigen

ßigen Erträgen und aus freien Budgets sich verschiebender Investitionsmaßnahmen gesichert.

Auszug aus der Niederschrift über die 9. Sitzung des Technischen Ausschusses am 12.07.2021

TOP 3 Bauantrag: Balkonanbau auf dem Flurstück 881/1 *Beschluss TA Nr. 23/2021*

Der Technische Ausschuss stimmt der Stellungnahme der Gemeinde zur Errichtung eines Balkons an das Wohngebäude auf dem Flurstück 881/1 nachträglich zu.

TOP 4 Bauantrag: Errichtung einer Doppelgarage auf dem Flurstück 126/6 *Beschluss TA Nr. 24/2021*

Der Technische Ausschuss stimmt der Stellungnahme der Gemeinde zur Errichtung einer Doppelgarage auf dem Flurstück 126/6 zu.

TOP 5 Beauftragung Planungsleistungen für Bücherei *Beschluss TA Nr. 25/2021*

Der Technische Ausschuss beschließt die Beauftragung des Büros studio2 architekten, Altchemnitzer Straße 27, 09120 Chemnitz, mit der Planung für die Umnutzung der Gewerbeflächen im Gebäude Markt 15 in die Bücherei. Die Auftragssumme beträgt 11.246,57 EUR brutto.

TOP 6 Grünes Band Ehrenfriedersdorf - Beauftragung Verfahrensbetreuer und Vermesser *Beschluss TA Nr. 26/2021*

Der Technische Ausschuss beschließt die Beauftragung der die STEG Stadtentwicklung GmbH, Bodenbacher Straße 97, 01277 Dresden, mit der Durchführung des Realisierungs- und Ideenwettbewerbs nach RPW 2013 für das Projekt „Grünes Band“ Ehrenfriedersdorf. Der Auftragswert beträgt 45.788,82 EUR brutto.

Beschluss TA Nr. 27/2021

Der Technische Ausschuss beschließt die Beauftragung des Vermessungsbüros KRAFT, Henriettenstraße 2, 09112 Chemnitz, mit der Vermessung der Innenstadtbereiche Neumarkt, Markt und Parkplatz Steinbüchelstraße. Der Auftragswert beträgt 4.712,40 EUR brutto.

TOP 7 Herstellung Trinkwasseranbindung Karl-Stülpner-Straße

Beschluss TA Nr. 28/2021

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma EBG Bau GmbH, Am Sauberg 1, 09427 Ehrenfriedersdorf, mit der Herstellung der Trinkwasseranbindung für die Parzellen 1 bis 5 im Wohngebiet Karl-Stülpner-Straße. Der Auftragswert beträgt 19.330,36 EUR brutto.

TOP 8 Errichtung Behinderten-WC auf Burgplatz

Beschluss TA Nr. 29/2021

Der Stadtrat beschließt die Beauftragung der Firma Nico Peterk Bauunternehmen, Thomas-Mann-Straße 22, 09427 Ehrenfriedersdorf, mit der Errichtung eines Behinderten-WCs inkl. Medienanbindung auf dem Burgplatz. Der Auftragswert beträgt 57.690,58EUR brutto.

Stadtverwaltung

Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag 09:00 – 11:00 Uhr
jeden ersten Samstag im Monat von 09:00 – 11:00 Uhr
(nur Einwohnermeldeamt)

Sprechzeiten im Stadtbauhof

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Tel. 037341 3174 oder Tel. 037341 45 34
Sachbearbeiterin Frau Seidel

Die Stadtverwaltung informiert:

MOBIL in Ehrenfriedersdorf Modellprojekt SHIQ – Shuttle im Quartier

Wie schön wäre es, wenn man im Alter noch allein im Stadtgebiet einkaufen gehen könnte? Oder in Ehrenfriedersdorf einfach eine Runde zu fahren, ohne dazu Freunde und Verwandte um Hilfe bitten zu müssen? Wie könnte man kurze Wege im Ort bequemer gestalten?

Dafür gibt es eine Lösung!

Die Stadt Ehrenfriedersdorf möchte in Zusammenarbeit mit den örtlichen Wohnungsanbietern und verschiedenen Einrichtungen im Stadtgebiet ein Angebot zur Verbesserung IHRER Mobilität vorstellen.

Ältere Menschen, Bürger mit Bewegungseinschränkungen, Eltern mit kleinen Kindern und beispielsweise Personen ohne eigenen PKW wollen wir bei der Erledigung ihrer Wege des täglichen Bedarfes innerhalb unserer schönen Stadt unterstützen. Darüber hinaus soll es natürlich für alle Bewohner ein Angebot sein, Kurzstrecken im Ort leichter und auch umweltfreundlicher (ohne lange Parkplatzsuche) zu gestalten.

Hinter dem Projektnamen SHIQ (Shuttle im Quartier) verbirgt sich zukünftig ein Elektro-Kleinbus, der in Kooperation mit dem Regionalverkehr Erzgebirge (RVE) mit ca. 11 Sitzplätzen auf Abruf zur Verfügung steht.

Ähnlich, wie bei einem Taxi, werden die Fahrgäste zu ihren Wunschzielen in Ehrenfriedersdorf gebracht. Es handelt sich hierbei also nicht um einen Linienbus, sondern einen Bus, der Fahrgäste zu ihren individuellen Zielen bringt. Im Stadtgebiet werden dafür mehr als 100 Haltepunkte eingerichtet, welche sich meist an Straßenbeleuchtungsmasten durch ein Schild (20 cm x 20 cm) mit der Beschriftung „SHIQ – Shuttle im Quartier“ erkennen lassen.

Der Abstand zwischen den Haltepunkten beträgt im Schnitt ca. 200 Meter.

Schild Haltepunkt



Zusätzlich bieten wir den Fahrgästen die Möglichkeit an, Assistenzdienstleistungen, wie beispielsweise kleine Hilfen beim Ein- und Ausstieg, durch einen Kümmerer in Anspruch zu nehmen und somit komfortabel und sicher an ihr Ziel zu gelangen.

Bei einem Kümmerer handelt es sich um einen Mitarbeiter des betreffenden Wohngebietes, der Ihnen als helfende Hand und für Ihre Fragen unterstützend zur Seite steht. Er soll dort, wo Schwierigkeiten im Weg stehen, unkomplizierte Lösungen finden und Sie bei der Verknüpfung Ihrer Wege beispielsweise zum Arzt oder zum Kirchentreff unterstützen.

So auch bei der Beauftragung des Busses für Ihre Fahrt, denn der Bus wird per App auf dem Smartphone oder durch einen Anruf bei der Hotline über Ihren Fahrtwunsch informiert.

Da es keine festen Fahrpläne für den Bus gibt, müssen Sie Ihre Fahrt buchen. Das Shuttle kommt dann eigens für Sie und eventuell andere Passagiere, die die gleiche Fahrt gebucht haben, zum vereinbarten Zeitpunkt an den vereinbarten Einstiegshaltepunkt. Die Rückfahrt wird separat gebucht. Eine gebuchte Fahrt beginnt immer mit dem Einstieg und endet mit dem Ausstieg.

Da das Projekt speziell auf Ehrenfriedersdorf zugeschnitten wird, müssen die verschiedenen Systeme, die hinter der Durchführung der Fahrten stecken, wie z. B. das Buchungsverfahren und das Bezahlssystem, erst genau eingerichtet und in der Testphase „auf Herz und Nieren“ geprüft werden.

Aus diesem Grund startet der Betrieb anfangs nur in einem kleinen Stadtteil von Ehrenfriedersdorf. Die Mitglieder der Wohnungsgenossenschaft „Glück Auf“ vom Wohngebiet „Am Frauenberg“ wurden dafür ausgewählt und können als freiwillige Nutzer erste Fahrten bereits im Oktober 2021 buchen. Zu Beginn werden kleinere Fahrzeuge zum Einsatz kommen bis das finale Fahrzeug geliefert wird. Sofern die Erprobung positiv verläuft, wird zusammen mit dem Landkreis Erzgebirgskreis und dem RVE im Rahmen der neuen rechtlichen Rahmenbedingungen des Personenbeförderungsgesetzes geprüft, welche genehmigungsrechtlichen Möglichkeiten es gibt, um den Dienst zukünftig allen Bürgern in Ehrenfriedersdorf zur Verfügung zu stellen.

Folgender Zeitplan ist vorgesehen:

18. – 20.08.21

Anbringung der Schilder für die Haltepunkte

ab dem 04.10.21

Testphase mit Mitgliedern der WG „Glück Auf“ vom Stadtgebiet (Quartier) Frauenberg

ab dem 08.11.21

Erstbetrieb mit Mitgliedern der WG „Glück Auf“ vom Stadtgebiet (Quartier) Frauenberg

ab dem 29.11.21

Testphase mit Mietern der Stadtbau GmbH vom Stadtgebiet (Quartier) Frauenberg

25.12.21 – 09.01.22

Weihnachtspause & Jahreswechsel

ab dem 10.01.22

Erstbetrieb mit Mietern der Stadtbau GmbH vom Stadtgebiet (Quartier) Frauenberg

ab dem 31.01.22

Erweiterung des Betriebes für alle restlichen Mitglieder der WG „Glück Auf“ und der Stadtbau GmbH

ab dem 01.06.2022

geplante Erweiterung des Betriebes für alle Bewohner in Ehrenfriedersdorf (nach Vorlage aller genehmigungsrechtlichen Erfordernisse)



Beispieldarstellung des möglichen Shuttles

Wir werden Sie über weitere Schritte und Ergebnisse des Projektes in den „Bergstadt-Nachrichten“ informieren. Bei Fragen zu SHIQ wenden Sie sich bitte an den Projektkoordinator, Herrn Sven Eisenhauer (Mobil: 0151-16735617). Grundlegende Informationen zum Projekt finden Sie unter www.shiq-projekt.de. Das Projekt wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Das Bauamt informiert:

Städtische Bibliothek erhält Förderung für Medientechnik - Frischer Wind zwischen „alten / all den“ Büchern

Mit einem positiven Zuwendungsbescheid zum Thema „Vor Ort für alle“ überraschte uns Anfang Juli der Deutsche Bibliotheksverband e. V. mit finanziellen Mitteln durch das Soforthilfeprogramm für zeitgemäße Bibliotheken im ländlichen Raum.

Damit können wir unsere städtische Bücherei sowohl mit einem neuen PC und zwei Monitoren als auch mit einer aktuellen Software ausstatten, die es nun ermöglicht, alle Bestände an Büchern, Musik und Hörspielen digital zu verwalten.

Direkte Suchfunktionen und vereinfachte Reservierungsvorgänge schenken dem Bibliothekspersonal wertvolle Zeit für die individuelle Beratung ihrer Kunden.

Die Software ermöglicht zusätzlich einen besseren Medienaus-tausch zwischen Bibliotheken im sächsischen Raum. Gleichzeitig haben wir nun die Möglichkeit, weiteres Material in unsere Sammlung aufzunehmen.

Mit dem Projekt „Mund-Art-Stadt“ ist beispielsweise die Aufnahme von erzgebirgischen Liedern bekannter Volkskünstler in Planung. Um dann im Liedkatalog der Bücherei „zu blättern“ oder auch um allgemeine Arbeiten am PC zu erledigen, wird den Besuchern ein Computer samt höhenverstellbarem Schreibtisch zur Verfügung gestellt.

Mit der Anschaffung eines A3-Multifunktionsgerätes ebnen wir den Bibliotheksgästen den Weg zum Druck ihrer Datei oder zum Scan eines Dokumentes. Wir freuen uns, Ihnen diese Neuerungen bei einem Besuch in den nächsten Monaten präsentieren zu können.

Ihre Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Verein SCHWACH+STARK e.V.



Vor Ort für Alle

Mit dem Soforthilfeprogramm „Vor Ort für Alle“ fördert der Deutsche Bibliotheksverband bundesweit zeitgemäße Bibliothekskonzepte in Kommunen mit bis zu 20.000 Einwohner*innen. Primär geht es dabei um die Modernisierung und digitale Ausstattung der Bibliotheken. Ziel ist es, Bibliotheken als „Dritte Orte“ auch in ländlichen Räumen zu stärken und so einen Beitrag zu gleichwertigen Lebensverhältnissen zu leisten.

Das Soforthilfeprogramm wird durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) im Rahmen des Programms „Kultur in ländlichen Räumen“ gefördert. Die Mittel hierfür stammen aus dem Bundesprogramm „Ländliche Entwicklung“ (BULE) des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.



www.bibliotheksverband.de/soforthilfeprogrammprogramm



Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv)

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) vertritt mit seinen mehr als 2.100 Mitgliedern bundesweit rund 10.000 Bibliotheken mit 25.000 Beschäftigten und 11 Mio. Nutzer*innen. Sein zentrales Anliegen ist es, Bibliotheken zu stärken, damit sie allen Bürger*innen freien Zugang zu Informationen ermöglichen.

Der Verband setzt sich ein für die Entwicklung innovativer Bibliotheksleistungen für Wissenschaft und Gesellschaft. Als politische Interessensvertretung unterstützt der dbv die Bibliotheken insbesondere auf den Feldern Informationskompetenz und Medienbildung, Leseförderung und bei der Ermöglichung kultureller und gesellschaftlicher Teilhabe für alle Bürger*innen. www.bibliotheksverband.de



Mit Unterstützung durch die LEADER-Region können wir ab dem kommenden Jahr unserer Bücherei neue Räumlichkeiten zur Verfügung stellen. Die derzeit noch vermieteten Räume im Markt 15 werden modernisiert und den Nutzungsanforderungen für eine Bücherei entsprechend baulich angepasst.

Damit wird ein zeitgemäßes Bibliotheksangebot geschaffen und ein Beitrag zur Stärkung eines lebendigen Kultur- und Begegnungsortes geleistet. Alle Bürger und Bürgerinnen sollen durch die Bücherei zum sozialen Austausch angeregt werden und eine gleichberechtigte Möglichkeit zur gesellschaftlichen Teilhabe erhalten.

Der neue Standort der Bücherei neben dem Stadtzentrum ermöglicht diese Teilhabe, da sie für alle gleichermaßen gut und barrierefrei erreichbar ist.

In einem Teilbereich der Bücherei wird eine kleine Veranstaltungsfläche eingerichtet. Ausgestattet mit Leinwand und Beamer sowie dazugehörigen Sitzgelegenheiten werden Möglichkeiten für kleinere Veranstaltungen wie Lesungen, Vorlesenachmittage oder auch Puppentheateraufführungen geschaffen.

Der jederzeit offene und barrierefrei zugängliche Lesegarten schafft einen Mehrwert im Quartier, da dieser einen ruhigen Rückzugsort inmitten der umliegenden stark versiegelten Bebauung bietet.

Durch die Bepflanzung mit einheimischen Sträuchern und Hecken wird eine hohe Aufenthaltsqualität erreicht und ein Platz für den sozialen Austausch geschaffen. Auch wenn die Bücherei geschlossen ist, können Besucher - beispielsweise des benachbarten Cafés - in Ruhe ein Buch lesen oder sich austauschen.

Grünes Band Ehrenfriedersdorf

Am Samstag, dem 26.06.2021, fand ein kleiner Bürger-Workshop zum Modellprojekt „Grünes Band“ Ehrenfriedersdorf statt. Es wurden Möglichkeiten für die Gestaltung der Innenstadtbereiche diskutiert. Die Ergebnisse wurden auf unserer Internetseite und auf facebook veröffentlicht.

Der Bürgerservice informiert:

Veranstaltungsraum vom Sparte Siedler Waldfrieden e.V. ab sofort auch auf der städtischen Homepage einsehbar

In der vergangenen Ausgabe der „Bergstadt-Nachrichten“ hatten wir darüber informiert, dass man sich auf der Homepage der Stadt in der Rubrik „Freizeit & Tourismus“ Informationen und Fotos anmietbarer Räume im Ortsgebiet anschauen kann. Auch der Verein Sparte Siedler Waldfrieden e. V. präsentiert nun seinen Veranstaltungsraum auf dieser Plattform. Wer kein Internet hat, kann alle Informationen auch im Gästebüro im Rathaus einsehen.





Vereinshaus und Vereinsraum des Sparte Siedler
Waldfrieden e.V.

GUTEN APPETIT! - Öffnungszeiten der Gaststätten Ehrenfriedersdorf

Wir freuen uns sehr, dass die gastronomischen Einrichtungen in Ehrenfriedersdorf wieder geöffnet sind. Anbei eine Übersicht der aktuellen Öffnungszeiten:

Berghotel „Greifensteine“

Greifensteinstraße 42
Tel: 037346/1234
Dienstag bis Sonntag ab 11:30 Uhr
Montag Ruhetag

Gaststätte „Bräustüberl“ Ehrenfriedersdorf

Thomas-Mann-Straße 5
Tel: 037341/2607
Freitag bis Dienstag 11:00 – 20:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag Ruhetage
Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

Gaststätte „Die Burg“ Ehrenfriedersdorf

August-Bebel-Straße 4
Tel: 037341/499533
Mittwoch bis Sonntag 11:00 bis 22:00 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetage

Gaststätte und Pension „Sommerfrische“ Ehrenfriedersdorf

Seifentalstraße 39
Tel: 037341/574741
Freitag bis Samstag 17:00 bis 20:00 Uhr
Sonntag 11:00 bis 14:00 Uhr
Montag bis Donnerstag Ruhetage

„Sauberg Klause“ Ehrenfriedersdorf

Am Sauberg 1a
Tel: 037341/493964
Montag und Dienstag: 11:30 Uhr – 13:00 Uhr und 17:00 Uhr – 21:00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag Ruhetage
Freitag 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Samstag 11:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Sonntag 11:00 Uhr bis 20:00 Uhr
An Sonntagen mit Brunch nur bis 14:30 Uhr geöffnet.

Das Abholen der Speisen ist bis 1 Stunde vor Schließung möglich.

Sommerschließzeit: 14.08. – 01.09.2021

„Waldschänke Steinbüschel“ Ehrenfriedersdorf

Am Vorwerk 41, Tel: 037341/48268

www.waldschänke-steinbüschel.de

Öffnungszeiten:

Mo 17:00 – 22:00 Uhr

Di, Mi, Do Ruhetage

Fr 17:00 – 22:00 Uhr

Sa 11:30 – 14:00 Uhr & 17:00 – 23:00 Uhr

So 11:30 – 14:00 Uhr & 17:00 – 22:00 Uhr



Foto: pixabay

Stadt Ehrenfriedersdorf
Markt 1, 09427 Ehrenfriedersdorf



Corona-Teststellen Ehrenfriedersdorf

Manfred-Förster-Heim am Greifensteinstadion

Wiesenstraße 18
09427 Ehrenfriedersdorf

-> **Freitag** 09.00 – 12.00 Uhr

-> **Samstag** 09.00 – 12.00 Uhr

Eine vorherige Terminvereinbarung ist **nicht** nötig!
Bitte bringen Sie Ihre Krankenkassen-Chipkarte mit!
Die Einverständniserklärung können Sie vorher unter www.stadt-ehrenfriedersdorf.de ausdrucken.

AWO Seniorenzentrum Ehrenfriedersdorf

Greifensteinstraße 18
09427 Ehrenfriedersdorf



-> **Täglich geöffnet**

Bitte vereinbaren Sie **vorab** einen Termin unter 037341/48650!
Bitte bringen Sie Ihre Krankenkassen-Chipkarte mit!

Gewerbenachrichten



Am 26.06.2021 feierte das Unternehmen Montageservice Matthias Schilling **15-jähriges Jubiläum**



10-jähriges Firmenjubiläum feierte die Filiale der Annaberger Backwaren am 30.06.2021

Freudige Ereignisse



Hallo, mein Name ist Hanna Pährisch. Ich wurde am 16.06.2021 mit einem Gewicht von 3310 g und 51 cm geboren. Meine Eltern, Ester Gogolin und Lukas Pährisch, sind überglücklich, mich jetzt in den Armen halten zu können.

Für die vielen Glück- und Segenswünsche zu meiner Geburt möchte ich mich auch im Namen meiner Eltern recht herzlich bedanken.

Die Eltern stellen uns das Foto mit einer Veröffentlichungsgenehmigung freundlicherweise zur Verfügung. Besten Dank.

Kommunales

Information der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Friedensrichterin findet

am MITTWOCH, dem 04.08.2021
in der Zeit von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
im Rathaus Ehrenfriedersdorf statt.



Der Ratssaal befindet sich im 2. Stock des Gebäudes und ist barrierefrei erreichbar über den Hintereingang und durch das Benutzen des Aufzuges. Die Beratung ist kostenlos. Alle Angelegenheiten werden vertraulich behandelt.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich, da ich zur besseren Koordination nur einzelne Termine verberge. Bitte nutzen Sie hierfür meine Handynummer 0152/ 24686111.

Zur Klärung von Problemen, beispielsweise im nachbarschaftlichen Bereich, biete ich Ihnen auch Termine außerhalb meiner Sprechzeiten an. Bitte vereinbaren Sie dafür telefonisch einen Termin. Das Gespräch findet dann in der 3. Etage des Rathauses, Zimmer 34, statt.

Herzlichst Ihre
Carola Ullmann

Das Meldeamt gibt bekannt:

Einwohnermeldedaten

Stichtag: 30.06.2021

Geburten:  2 Erdenbürger

Todesfälle: 8 Bürger

Zuzüge: 16 Bürger

Wegzüge: 16 Bürger

Einwohner insgesamt: 4.590

davon 2.209 männlich

2.381 weiblich

Entsorgungstermine

Graue Tonne (Restabfall) - 14-tägige Entsorgung

Jeder Grundstückseigentümer stellt am Abfuhrtag bis 6:00 Uhr seine Restmülltonne zur Entsorgung an der Grundstücksgrenze bzw. an der nächsten für das Entsorgungsfahrzeug befahrbaren Stelle bereit.

Mittwoch - ungerade Kalenderwoche

04. und 18.08.21

Stadtgebiet Ehrenfriedersdorf

Greifensteinstr. 44/46, Thumer Str., Am Waldschlösschen

Freitag - gerade Kalenderwoche

13. und 27.08.21

Sondertour

Am Barthgrund 28, 30; August-Bebel-Str. 32; Feldstr. 16, 18, 20; Geyersche Str. 27, 34 und 36; Greifensteinstr. 40 und 61; Kaltes Feld; Markt 10, 11, 13B und 14; Seifentalstr. 1E, 1F, 1H, 3B, 3C, 3D, 5, 7, 9 und 9A; Triftweg 57, Vorwerk 41

Freitag Großwohnanlagen - wöchentlich

Am Frauenberg, Feldstr. 30 bis 50, Max-Wenzel-Str., Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str. 8

Gelbe Tonne (LVP)

Mittwoch - ungerade Kalenderwoche

04. und 18.08.21

Stadtgebiet Ehrenfriedersdorf, Am Kalten Feld 1, OT Mönchsbad

Donnerstag - ungerade Kalenderwoche

05. und 19.08.21

Großwohnanlagen

Dienstag - gerade Kalenderwoche

10. und 24.08.21

Großwohnanlagen

Braune Tonne (Bioabfall)

August - 14-tägig **Freitag** - ungerade Kalenderwoche

Blaue Tonne (Papier) - 4-wöchentliche Entsorgung

Montag, 23.08.21

Papier Gebiet I

Adolf-Damaschke-Str., Am Barthgrund, Am Kalten Feld, Am Sauberg, Am Steinbüschel, August-Bebel-Str., Feldstr., Fichtenweg, Fuchshübelstr., Goethestr., Greifensteinstr., Hans-Sachs-Str., Hüttenhof, Karl-Stülpner-Str., Kurze Str., Querstr., Schillerstr.,

Schulstr., Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str., Triftweg, Wiesenstr., Ziegelstr.

Dienstag, 24.08.21

Papier Gebiet II

Alberstr., Am Bogen, Am Kreyerberg, Am Waldschlösschen, Anaberger Str., Bergstr., Chemnitzer Str., Drebacher Str., Frankestr., Gärtnerweg, Gewerbegebiet An der B95, Geyersche Str., Herolder Str., Hospitalstr., Im Winkel, Kastanienstr., Kreuzstr., Lange Gasse, Markt, Max-Wenzel-Str., Neumarkt, Obere Kirchstr., Oststr., Oswald-Barthel-Str., Pochwerkstr., Rathausstr., Saubergstr., Seifentalstr., Siedlerstr., Sommerleite, Thumer Str., Untere Kirchstr., Vorwerk, Wettinstr.

Freitag, 13.08.21

Papier - Sondertour

Am Barthgrund 28 und 30; August-Bebel-Str. 32; Feldstr. 16, 18 und 20; Geyersche Str. 27, 34 und 36; Greifensteinstr. 40 und 61; Kaltes Feld; Markt 10, 11, 13B und 14; Seifentalstr. 1E, 1F, 1H, 3B, 3C, 3D, 5, 7, 9 und 9A; Triftweg 57, Vorwerk 41

Papier - Großwohnanlagen 14-tägig

Dienstag - gerade Kalenderwoche

Am Frauenberg, Feldstr. 30 bis 50, Max-Wenzel-Str., Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str. 8

Ausgabestelle für Sperrabfallkarten:

Stadtverwaltung, Markt 1

Verkauf Restabfallsäcke:

zu einer Gebühr von 3,60 EUR/ Stück

Stadtbauhof, Chemnitzer Str. 64

dienstags von 14:00 – 18:00 Uhr

und in der Stadtverwaltung, Markt 1

Stadtkasse zu den Sprechzeiten

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Thum,

Herolder Straße 18

Montag 14:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr

Samstag 08:00 – 12:00 Uhr

Zweckverband - Abfallwirtschaft - Südwestsachsen

Gebührenveranlagung: Frau V. Voigt

Dienststelle: 09496 Marienberg, Herzog-Heinrich-Str. 6

Tel.: 03735 608 5317

E-Mail: v.voigt@za-sws.de

Informationen

Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst der Ärzte

Die Anforderung eines Bereitschaftsarztes erfolgt generell nur noch über **Telefon: 116 117**

Es ist eine bundesweit einheitliche Rufnummer, die ohne Vorwahl funktioniert und kostenlos ist – egal ob Bürger von zu Hause oder mit dem Mobiltelefon anrufen.

In lebensbedrohlichen Fällen: **NOTRUF 112**

Zahnärzte-Bereitschaftsdienst

auch online: <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/a/list>

01.08.21

Dr. med. Brigitte Böhme
Markt 24, 09487 Schlettau Tel. 03733 65088

07. – 08.08.21

Klaus Härtwig
Altmarkt 15, 09468 Geyer Tel. 037346 6192

14. – 15.08.21

Dr. Bettina Levin
Talstr. 4, 09465 Sehmatal Tel. 03733 66270

21. – 22.08.21

Sten Hobrig
Annaberger Str. 1, 09419 Thum Tel. 037297 4423

28. – 29.08.21

Tarek Ashi
Bahnhofstr. 2, 09419 Thum Tel. 037297 4473

Der Bereitschaftsdienst findet zu folgenden Zeiten statt:

Samstag von 09:00 – 11:00 Uhr
Sonntag und Feiertag von 09:00 – 11:00 Uhr

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

01.08.21

Zentrum für Kleintiermedizin
Herr Dr. Geisler & Hr. Hoppe
Hutmachergasse 4, 09456 Annaberg-B.
Tel. 0160 96246798

02. – 08.08.21

TA Torsten Lindner
Groß- und Kleintiere
Knochenweg 2, 09419 Thum/OT Herold
Tel. 037297, 476312 oder 0162 3794419

09. – 15.08.21

TÄ Susann Ziebold
Kleintiere
Markt 17, 09427 Ehrenfriedersdorf
Tel. 037341 574380

16. – 22.08.21

TA Alexander Armbrecht
Markt 2, 09487 Schlettau
Großtiere: Tel. 0162 3280467
Kleintiere: Tel. 0162 9182739

23. – 29.08.21

Zentrum für Kleintiermedizin
Herr Dr. Geisler & Hr. Hoppe
Hutmachergasse 4, 09456 Annaberg-B.
Tel. 0160 96246798

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils 18:00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag 6:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Amtstierarzt

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Dienstbereitschaft von 18:00 Uhr bis 8:00 Uhr des folgenden Tages an Sonn- und Feiertagen von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des folgenden Tages

Rufnummern Apotheken-Notdienstfinder

von jedem Handy ohne Vorwahl: 22833
vom Festnetz: 0137 88822833 oder www.aponet.de

01.08.21

Raben-Apotheke Mildenau, Annaberger Str. 8
Tel. 03733 53178

02.08.21

Greifenstein-Apotheke Thum, Chemnitzer Straße 10
Tel. 037297 2283

03.08.21

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3
Tel. 03733 18070

04.08.21

Sonnen-Apotheke Bärenstein, Grenzstraße 2
Tel. 037347 1214

05.08.21

Siebenhäuser-Apotheke Annaberg, Buchholzer Straße 15
Tel. 03733 27003

06. – 12.08.21

Apotheke im Erzgebirgscenter Annaberg, Gewerbering 2
Tel. 03733 5967811

13.08.21

Schwanen-Apotheke Sehmatal-Sehma, Karlsbader Str. 64
Tel. 03733 65310

14. – 15.08.21

Lilien-Apotheke Schlettau, Böhmisches Straße 15/17
Tel. 03733 676834

16.08.21

Adler-Apotheke Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 22
Tel. 037349 8309

17.08.21

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18
Tel. 03733 66062

18.08.21

Raben-Apotheke Mildenau, Annaberger Str. 8
Tel. 03733 53178

19.08.21

Stadt-Apotheke Geyer, August-Bebel-Straße 7
Tel. 037346 1266

20.08.21

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3
Tel. 03733 18070

21.08.21

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18
Tel. 03733 66062

22.08.21

Siebenhäuser-Apotheke Annaberg, Buchholzer Straße 15
Tel. 03733 27003

23.08.21

Schwanen-Apotheke Sehmatal-Sehma, Karlsbader Str. 64
Tel. 03733 65310

24.08.21

Hirsch-Apotheke Crottendorf, Annaberger Straße 82
Tel. 037344 8203

25.08.21

Lilien-Apotheke Schlettau, Böhmisches Straße 15/17
Tel. 03733 676834

26.08.21

Adler-Apotheke Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 22
Tel. 037349 8309

27.08.21

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18
Tel. 03733 66062

28.08.21

Raben-Apotheke Mildena, Annaberger Str. 8
Tel. 03733 53178

29.08.21

Steinklee-Apotheke Ehrenfriedersdorf, Schillerstraße 11
Tel. 037341 7390

30.08.21

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3
Tel. 03733 18070

31.08.21

Sonnen-Apotheke Bärenstein, Grenzstraße 2
Tel. 037347 1214

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

Störungsrufnummer (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0:00 Uhr bis 24:00 Uhr

MITNETZ STROM

Tel. 0800 2 30 50 70

Ergänzend ist es unter www.stromausfall.de möglich, Störungen online zu melden.

Weiterhin besteht unter www.mitnetz-strom.de/stromausfall die Möglichkeit anhand Ihrer Postleitzahl zu prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant ist (z.B. aufgrund von Bauarbeiten) bzw. aktuell eine Störung bekannt ist.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Einladung zum Gottesdienst

Die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Ehrenfriedersdorf lädt ein zum Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Niklas an jedem Sonntag und an allen kirchlichen Feiertagen um 10:00 Uhr. Auch zu allen anderen Gemeindeveranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen. Näheres finden Sie im Kirchennachrichtenblatt, was aller zwei Monate -40 Euro kostet, ausgetragen wird und im Pfarramt bestellt werden kann. Aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auch auf der Internetseite: www.niklaskirche.de



Die Ev.-meth. Kirche

Chemnitzer Straße 29, lädt herzlich ein:



Gottesdienste:

Sonntag, 1. und 8. August 10:00 Uhr Gottesdienst in Herold
Sonntag, 15. August 10:00 Uhr Gottesdienst in Herold
Sonntag, 22. August 9:00 Uhr Gottesdienst in der ev.-luth. Kirche Herold
Sonntag, 29. August 9:30 Uhr Bezirksgottesdienst in Geyer

Wochenveranstaltungen:

Dienstag, 17. August „Kommt...18:18 Ehdorf“ um 18:18 Uhr
(ein Angebot der Suchtkrankenhilfe „Kommt...Crottendorf e.V.“ für Betroffene, Angehörige und Helfende in der **EmK Geyer**)

Adventgemeinde Ehrenfriedersdorf

Unter Einhaltung der Hygieneregeln feiern wir am 14. 08. und 28.08. von 10 – 11 Uhr Gottesdienste der Adventgemeinde in der Kapelle Wettinstraße 50 a. Jeder ist herzlich eingeladen.



weitere Informationen erhalten Sie unter:
<https://ehrenfriedersdorf.adventist.eu>

Landeskirchliche Gemeinschaft

Neumarkt 12

Wir laden herzlich ein:

Gemeinschaftsstunde jeden Dienstag 19:30 Uhr
Frauenkreis 03.08. 19:00 Uhr
Bibelstunde in E-dorf 08.08. 19:30 Uhr
in Drebach 22.08. 19:30 Uhr

Jeder ist herzlich willkommen!

Ich wünsche dir offene Augen und ein offenes Herz, um dich an der Schönheit der unscheinbaren Dinge zu freuen! Eva v. Tiele Winckler



Herzstück e. V.

Am Sauberg 1, 09427 Ehrenfriedersdorf
www.herz-stueck.net

Wir sind in der Sommerpause!

Weiter geht's am Sonntag 12.09.2021 um 10 Uhr auf dem Sauberg.

Unter www.herz-stueck.net finden Sie weitere Informationen.

Im hohen Alter von 96 Jahren
verstarb am 18.06.2021

Frau Edith Massalsky

Im stillen Gedenken



Wir feiern Gottesdienst! im erzTV

Fernseh-Gottesdienst

von und mit Gemeinden des Mittleren Erzgebirges

immer Sonntags
10.00 Uhr und 18.30 Uhr

Ausstrahlung im erzTV
und jederzeit online unter:

 www.cvjm-lichtblick.de 

 **Blaues Kreuz**
Weg von der Sucht

Blaues Kreuz i. D. e. V. – Landesverband Sachsen

Kontakte:	Begegnungsgruppe
Angelika Oertel 09456 Geyersdorf Tel.: 03733 – 55 61 66 Mobil: 0176 – 55 10 34 49	Thum Jeden 1. und 3. Donnerstag 19.30 Uhr Gruppenstunde in der Ev. Freikirchlichen Gemeinde, Stollberger Straße 3, 09419 Thum
Markus Rudolph 09456 Annaberg-Buchholz Tel.: 0157 – 34 84 20 65 markus.rudolph@blaues-kreuz.de	
Michael Ott Goethestr. 5b, 09427 Ehrenfriedersdorf Tel.: 037431 - 35 58 Mobil: 0174 – 59 20 226 49michael.ott@gmail.com	

Ab Januar 2021 jeden Mittwoch um
19,30 Uhr Online-Gruppenstunde. Bei
Interesse bitte Mail an:
markus.rudolph@blaues-kreuz.de

 Psalm 40, 3

 **HILFE TELEFON**
GEWALT GEGEN FRAUEN

08000 116 016

WWW.HILFETELEFON.DE

KITA / Schulen

Kindertagesstätte

„Sonnenhügel“

Tel. 037341 45300



Am 9.7. war es mal wieder so weit, die diesjährigen Vorschulkinder feierten ihr traditionelles Zuckertütenfest.

Unsere Hummeln und Frechdachse machten sich am Waldgeisterweg auf die Suche nach großen Schätzen. Dabei lösten sie schwere Aufgaben und fanden am Ende einen großen Schatz, **den Zuckertütenbaum**.

Zurück in unserer Kita gab es dann für die fleißigen Schatzsucher ein großes Buffet mit leckeren Hot Dogs.

Das war gaaanz lecker!



Danach wurde es aufregend und lustig zugleich. Claudia und Mandy haben sich mit unseren Praktikanten Ute und Robin Verstärkung geholt und für die Kinder den Zuckertütenbaum gespielt, was den Kindern ein großes Lachen ins Gesicht zauberte.

Die Wichtel Hoppel und Poppel pflanzten, pflegten und verteidigten ihren Zuckertütenbaum, an dem am glücklichen Ende große Zuckertüten hingen und für jedes Kind eine gepflückt werden konnte.

Erzählt wurde die Geschichte stilecht von unserer Kies Bärbel. Sie hatte „ihre letzten Kinder“ seit ihrem Rentenbeginn immer wieder begleitet und ließ sich nun das große Finale natürlich nicht nehmen.

Später ließen alle gemeinsam Luftballons, mit ihren größten Wünschen, in den Himmel steigen. Auch, wenn manche Kinder ihren Ballon lieber behalten hätten, haben sie sich riesig gefreut, als die vielen Ballons in den Himmel schwebten. Am Ende dieses spektakulären Tages wurden die Gruppenzimmer zum Schlaflager erklärt. Doch vorher wurde noch abgezapelt. Disco war angesagt.

Aber das Zuckertütenfest war ja nur das Highlight. Denn unsere beiden Gruppen haben in den letzten Wochen viele großartige Erinnerungen geschaffen.

Dazu gehört zum Beispiel auch die Wanderung zum Greifenbachstauweiher, wo die Kinder in „Tonis Haus der Steine“ Steine schleifen und waschen konnten. Mit der „Tschu-Tschu Bahn“ ging es zurück in die Kita. Auch einen erlebnisreichen Tag bei der Feuerwehr durften sie verbringen.

Dort warteten einige Feuerwehrspiele und eine Fahrt mit dem Feuerwehrauto. Da wurden wohl kleine Träume wahr.



Und weil es sehr interessant ist, zu wissen, wie die Zuckertüten gemacht werden, die man in ein paar Wochen selber in den Händen hält, war die Zuckertütenfabrik Nestler zu Besuch.

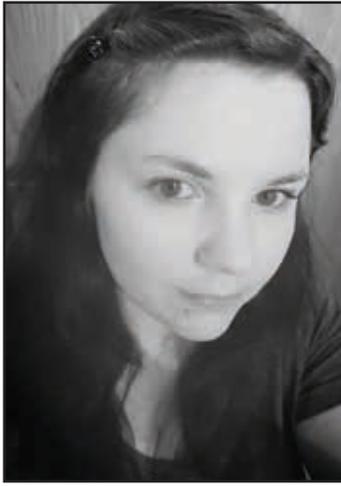
An dieser Stelle möchten wir uns bei der Feuerwehr und bei der Fa. Nestler von Herzen bedanken für aufregende Momente und Erinnerungen.

Und auch die schönste Kindergartenzeit geht einmal vorbei. Doch die Kinder müssen nicht traurig sein, da auf sie jetzt eine neue aufregende Zeit zukommt. Die Ferienzeit werden sie mit ihren neuen Horterzieherinnen verbringen. „Stellt euch vor...“ Mit den beiden ersten Klassen, wechseln auch zwei unserer Erzieherinnen vom Kindergarten in den Hort.

Sandy Seifert, 30 Jahre, ist eine staatlich anerkannte Erzieherin, die auch Erfahrungen in der Altenpflege sammelte.

Seit 2018 arbeitet sie in unserer Einrichtung.

Nach ihrer Elternzeit ist sie seit Mai dieses Jahres wieder zurück im Team und bereit für die neue Aufgabe mit ihrer ersten eigenen Hortgruppe.



Sandy Seifert
(Foto: Kita „Sonnenhügel“)

Auch Monique Erge, 25 Jahre, dürfen wir seit April in unserem Team begrüßen. Nach ihrer Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin arbeitete sie in Einrichtungen in Chemnitz und Gelenau und kam schließlich zu uns.

Ihre erste Hortgruppe werden die Kinder der 1a und mit ein wenig Aufregung im Bauch freut sie sich auf diese Aufgabe.



Monique Erge
(Foto: Kita „Sonnenhügel“)

Wir wünschen allen Schulanfängern einen guten Start in die 1 Klasse!



Allen anderen Kindern und Familien wünschen wir sommerliche und erholsame Urlaubstage.

Wen es nicht in die Ferne zieht, dem empfehlen wir einen Besuch in unserem wunderbaren Schwimmbad. Einige unserer Kindergartengruppen haben es bereits in den letzten Wochen besucht und es für gut befunden. So wie die Kinder der Fohलगruppe....



Besuch im Freibad (Foto: Kita „Sonnenhügel“)



Vorschuljahr

Als familienergänzende Kita bekommen die Kinder von Beginn an ihrer Kitazeit eine Vorbereitung auf die Schule. Das heißt, es werden schon ab dem Kleinkindalter individuelle Angebote zur Förderung der Schulfähigkeit angeboten.

Doch im letzten Jahr nehmen besonders die Vorschüler eine sehr wichtige Rolle ein. Täglich halten sie gemeinsam eine Kinderkonferenz ab, welche etwas ganz besonderes für unsere baldigen Schulanfänger ist.

Gemeinsam werden mit einem Pädagogen wichtige Themen und Anliegen aus dem Alltagsgeschehen besprochen, diskutiert und erarbeitet. Probleme dürfen offen ausgesprochen werden, damit anschließend dafür gemeinsam eine Lösung gefunden werden kann.



Kinderkonferenz (Foto „Kita "Neuer Bashnhof"")

Pflichtbewusst übernimmt jeder einen täglichen Dienst, welchen er selbstständig durch gemeinsame Absprache aussucht und ausführt.

Am nächsten Tag dürfen Sie dann nach getaner Arbeit stolz einen Stempel in den Dienstaussweis drücken. Die Ausweise füllen sich wie von Zauberhand, denn die Kinder erledigen ihre Aufgaben oft gewissenhaft und zielstrebig.

Tisch-, Liegen- und Kehrdienst gehören unter anderem zu den Aufgaben, die einen großen Nutzen im Kitaalltag mit sich bringen, sowie auch der Kräuterdienst, welcher passende Kräuter für das Mittagessen im Garten aussucht, zupft und wäscht.

Auch der Gartendetektiv bringt sich ein und begibt sich auf die Suche nach liegengeliebenem Müll, vergessenen Spielsachen die nicht weggeräumt wurden oder vermissten Dingen der Kinder.

Außerdem absolviert jeder Vorschüler ein einwöchiges Praktikum bei den Kleinsten in der Krippe. Sie gehen den Pädagogen dort unterstützend zur Hand und helfen den Kleinen bei diversen Aufgaben im Alltag. Ob an- und ausziehen, Bücher anschauen, Konflikte lösen, Tische abwischen, Getränke ausgeben oder Schuhe binden, die Praktikanten kümmern sich und zeigen ein liebevolles Miteinander, dabei wachsen einige über sich hinaus.

Eine Stärkung des Selbstbewusstseins, Förderung der Selbstständigkeit, Festigung von Wissen und emphatischen Verhaltensweisen sind einige von vielen Zielen, die mit dieser Woche einhergehen. Ergänzend finden außerdem bedürfnisorientierte Vorschulangebote statt.



Vorschule (Foto „Kita „Neuer Bashnhof““)

Ob Schwungübungen, Konzentrationsaufgaben, Verkehrserziehung oder Förderschwerpunkte der Zeitorientierung, jeder gibt sein Bestes oder wird dazu motiviert.

Auch die ein oder andere Hausaufgabe wandert mit nachhause, um ein Gefühl für spätere Schulpflichten zu schaffen.

Aktuell wird sich jedoch tüchtig am Abschiedsprogramm für unser diesjähriges Familienfest/Zuckertütenfest versucht, hier erproben die Kinder gemeinsam eine musikalische Darbietung. Das wird auch langsam höchste Zeit, denn unsere Vorschüler haben viel gelernt und sind nun bereit für neue große Abenteuer als baldige Schulkinder.

Die Grundschule „An den Greifensteinen“ informiert

Tel. 037341 45200

Schulanmeldung für das Schuljahr 2022/2023

am 13. September 2021

von 8:00 Uhr – 15:00 Uhr sowie am 14. September 2021 von 8:00 Uhr – 17:30 Uhr

findet in der Grundschule an den Greifensteinen

09427 Ehrenfriedersdorf, Schillerstr. 26

(Sekretariat – Eingang Oberschule)

die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2022/2023 statt.



Alle Kinder, die vom 01.07.2015 bis 30.06.2016 geboren sind, werden mit Beginn des Schuljahres 2022/2023 schulpflichtig und müssen in der Schule angemeldet werden.

Zur Schulanmeldung müssen mitgebracht werden:

- Original Geburtsurkunde des Kindes
- Personalausweis des anmeldenden Sorgeberechtigten
- Original Nachweis für alleiniges bzw. gemeinsames Sorgerecht bei nicht verheirateten Eltern
- Vollmacht des Elternteils der sorgeberechtigt ist, jedoch nicht mit zur Anmeldung kommen kann, bei nicht verheirateten Eltern
- Nachweis Masernschutzimpfung (Impfausweis oder ärztl. Attest)

Auf unserer Homepage www.grundschule-ehrenfriedersdorf.de kann man sich die erforderlichen Unterlagen für die Antragstellung bereits herunterladen und dann ausgefüllt zur Anmeldung mitbringen.

In begründeten Ausnahmefällen kann telefonisch ein anderer Termin vereinbart werden.

Die Schulleitung der
Grundschule an den Greifensteinen
Ehrenfriedersdorf

Die Oberschule „Schule des Friedens“ informiert

Tel. 037341 45100

Für Julian aus der Klasse 7b hielt der gestrige Donnerstag eine Überraschung bereit.

Die Fachberaterin für Geographie Frau Carola Schön (Chemnitz) gratulierte Julian persönlich zur erfolgreichen Teilnahme an der 4. Stufe der 15. Sächsischen Geographie- Olympiade.

Eigentlich findet diese Auszeichnung immer in einem feierlichen Rahmen in Dresden statt.

Coronabedingt wurde aber in diesem Schuljahr die gesamte Olympiade von den Fachlehrern in den Schulen organisiert. Die Sächsische Geographie-Olympiade wird jährlich für die Klassenstufe 7 und 10 angeboten und gliedert sich in vier Stufen.

Die erste Stufe wird als Schülerwettbewerb in der Schule durchgeführt, Stufen zwei und drei finden dann eigentlich an den fünf Standorten des Landesamtes für Schule und Bildung, in unserem Fall Chemnitz, statt.

Zum Finale in Dresden (4. Stufe) reisen dann die Finalisten an. Die Schüler lösen Aufgaben in den Disziplinen „Komplexes geographisches Wissen“, „Topographie“ und „Allgemeinwissen/Denksport“.

In diesem Schuljahr haben sich insgesamt knapp 14000 sächsische Schüler gemessen und 30 davon haben sich für die Endrunde qualifiziert, darunter auch Julian.

Hier schaffte er es dank seiner hervorragenden Topographiekenntnisse unter die 15 besten Geographieschüler Sachsens in der Klassenstufe 7, herzlichen Glückwunsch!

Bereits im Jahr 2020 wurde unsere Schule durch Julians Bruder Samuel (damals Kl. 10) bei der 3. Stufe in Chemnitz vertreten, geographisches Wissen scheint also gewissermaßen in der Familie zu liegen! Die Fachschaft Geographie freut sich schon auf die nächste Geo- Olympiade im neuen Schuljahr und hofft wieder auf erfolgreiche Schüler.

Frau Baldauf (Fachlehrerin Geographie)

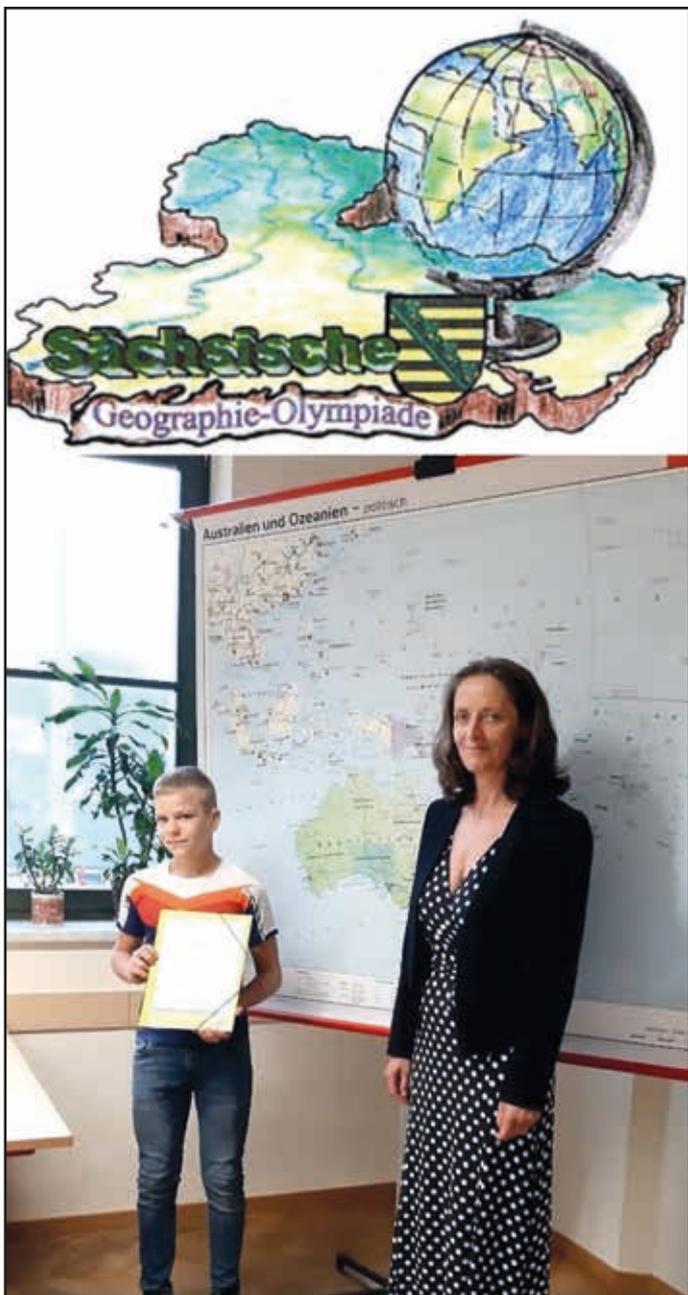


Foto: Oberschule

Schulband sucht neuen Bandleiter

- von K. Finke -



Schülerband „Bad Romance“

Immer am Freitagnachmittag erklingen rockig-poppige Klänge im Schulhaus der Oberschule. Denn dann probt die Schülerband „Bad Romance“, die seit 2019 unter der Leitung von Thomas Wittstock, ihrem ehemaligen Gitarrenlehrer, gemeinsam musiziert, selbst textet und komponiert.

„Bad Romance“, das sind Lucy-Marie Rockstroh (Gesang), Jannik Fritsch (Leadgitarre), Julius Nestler (Keyboard) und Felix Nestler (Bassgitarre). Sie fanden sich über ein GTA- Angebot unserer Schule.

Unter der Leitung von Herrn Wittstock, der selbst Banderfahrung hat und nach Aussage der Schüler ein „absoluter Glücksgriff“ war, trat die Band erstmalig zum Tag der offenen Tür erfolgreich auf. Zudem musizieren die Vier gemeinsam mit Jan Müller, einem ehemaligen Schüler der Oberschule und 2. Gitarrist, und Linus Ebert, Schlagzeuger und momentan Schüler am Zwönitzer Gymnasium, auch außerhalb der Schule. Dann unterstützt sie Lucy-Maries Vati, Holger Rockstroh, selbst Bassist bei „Engel in Zivil“. Er betreut sie in ihrer Freizeit musikalisch und stellt ihnen einen Probenraum zur Verfügung.

Bis Corona war auch alles gut. Aber dann folgte eine Probenpause von über einem Jahr und ihr Bandleiter gab seine Funktion aus Altersgründen auf. Zusätzlich nahm ihm Corona die Motivation: Ständig von Neuem zu beginnen, darauf hatte Herr Wittstock keine Lust mehr. Unterdessen probt die Band freitags wieder mit viel Enthusiasmus, aber eben allein und ohne professionelle Anleitung. Gesucht wird deshalb dringend ein engagierter Bandleiter auf Honorarbasis, der das Potenzial der jungen Musiker weiterentwickelt. Interessenten melden sich ganz einfach über das Sekretariat unserer Schule. Wir freuen uns darüber.

Überhaupt sucht die Oberschule für das neue Schuljahr wieder neue Ideen für Ganztagsangebote auf Honorarbasis, um unseren Schülern am Nachmittag interessante Freizeitbeschäftigungen anbieten zu können. Melden Sie sich dafür ebenso über unser Sekretariat bei Frau Butze, der GTA-Koordinatorin.

Vereinsnachrichten

SCHWACH+STARK e. V.



Ehrenfriedersdorf
Chemnitzer Str. 64
1. Etage, ganz links
Telefon 037341-492596
Internet: www.sus-ev.de
E-Mail: mail@sus-ev.de

Wir sind für Sie da: dienstags, 14:00 – 18:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Senioreng Geburtstage können aufgrund der coronabedingten Situation derzeit nicht durchgeführt werden.



Sie finden uns in der Chemnitzer Straße 64, in der ersten Etage links. Sie können telefonisch einen Termin vereinbaren.

Ansprechpartner Herr Steiger und Herr Beyer
Tel. 0151 58 61 20 22, Tel. 0174 95 38 804 (Kinderhospiz)

E-Mail: kontakt@hospizdienst-greifenstein.de
Internet: www.hospizdienst-greifenstein.de



im Gebäude der Stadtbau GmbH Ehrenfriedersdorf
Chemnitzer Straße 64, 09427 Ehrenfriedersdorf,
1. Stock, Räume Verein „SCHWACH+STARK e. V.“

Ab sofort: **Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung**

Bitte rufen Sie uns an: 037341-489926

Wir vereinbaren mit Ihnen einen passenden Termin.

Hinweis: Für uns sind Termine donnerstags besonders gut einzuordnen.

Eva und Holger Beyer

Weitere Informationen unter: <http://vbad.de> (Verein zur Betreuung Angehöriger Demenzkranker e. V.)
<http://demenznetzwerk-erzgebirgskreis.de>

Ehrenfriedersdorfer Klöppelverein e. V.

Erwachsene:

Treffpunkt - Vereinsraum im „Haus des Gastes“
mittwochs ab 18:00 Uhr (außer an Feiertagen)

Kinder:

Treffpunkt - Vereinsraum im „Haus des Gastes“
mittwochs, von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
(außer in den Sommerferien)

Der Vorstand



Der Erzgebirgsverein Ehrenfriedersdorf e.V. informiert

In der Zeit der Pause, gab es für die Mitglieder eine „Hausaufgabe“.

Ehrenfriedersdorf ist (immer noch) eine Stadt mit viel Betrieben, Fabriken und auch Klein-
gewerben.



So zum Beispiel, nun sag ich das mal so, wie wir sie kennen: der Panther, der Sauberg, de Steppdecke, Pappi usw.

Aber es gibt auch sehr viele Betriebe, von denen ich nur gehört habe, die ich aber selbst nicht mehr kenne.

Damit diese nicht in Vergessenheit geraten, sollten sich meine Damen und Herren auf den Weg machen und all diese Unternehmen aufschreiben.

Begonnen wurde unten am Waldschlüssel bis Ortsausgang.

Was es alles an kleinen und großen Betrieben gab, werten wir zu unserer nächsten Zusammenkunft aus.

Ich bin gespannt. Für uns ist es sehr wichtig, auch Altes für die nächsten Generationen zu bewahren. Super wäre es, wenn wir noch die passenden Fotos dazu hätten, um dann eine kleine Broschüre zu gestalten. Wir bleiben dran.

Dank unseres Vereinsmitgliedes Siegfried Seidl konnte der „Geschichtslehrpfad“ neugestaltet werden.

Über 30 bemerkenswerte Denkmale zur Stadtgeschichte erhielten Tafeln mit Wissenswertem. Den dafür extra gestalteten Flyer „Ehrndorfer Geschichten“ erhält man im Rathaus.

Also erkundet doch in den Ferien mal die vielen interessanten Standorte.

Das war ein kleiner Einblick in die Arbeit des Erzgebirgszweigvereines. Wer möchte, kann sich sehr gerne mit einbringen, wenn es heißt, Tradition und Brauchtum zu bewahren und zu erhalten aber auch Neues zu gestalten. Ihr seid alle herzlich willkommen.

In diesem Sinne wünsche ich euch noch einen super Sommer.

Glück auf

Carmen Krüger

Wir freuen uns wieder einladen zu dürfen:

Am 15.08.2021 zur 11. Erzgebirgischen Liedertour in und um Marienberg zwischen 10:00 und 17:00 Uhr.

Abfahrt der Fahrgemeinschaften ist um 09:00 Uhr ab dem Rathaus.

Freuen wir uns auf unterhaltsame Stunden bei bestem Wetter

Glückauf!

Der Vorstand

Schnitz- und Krippenverein e. V.

Von der Idee zum Projekt.

Als am 06.07.2019 die Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří den Welterbetitel verliehen bekam, war diese Idee geboren.

Die Tatsache, dass Ehrenfriedersdorf Bestandteil dieser Montanregion ist, wurde zum Anlass genommen, um für alle Besucher am Standort auf dem Sauberg mit einem sichtbaren Zeichen daran zu erinnern. Die Arbeiten für eine geschnitzte Sitzgelegenheit begannen.



800 Jahre Bergbauregion und 25 Jahre Besucherbergwerk wurden zum Thema. Der Bergmann mit Schlegel und Eisen steht für den Beginn des Bergbaus, der Förderturm für die Neuzeit der bewegenden Geschichte und der damit verbundenen Tradition. Keine ganz leichte Aufgabe in Bezug auf das Gewicht sowie das Schnitzen von Reliefs und dem Stadtwappen aus Eichenholz stand uns bevor und wurde gemeistert.

Die beiden seitlichen Stammstücke aus Lärche in denen die Sitzfläche eingelassen und die Rückenlehne befestigt wurde, konnten uns aus dem Stadtwald zur Verfügung gestellt werden.

Beim Transport und dem Erstellen der Fundamente für die Bank hat uns der Bauhof tatkräftig unterstützt. Über die Kleinprojektförderung vom Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V. wurde das Projekt gefördert. Damit konnten wir die Materialkosten abdecken.

Bei der Übergabe zum Tag des Bergmannes am 03.07.2021 hatte der Bergmännische Musikverein seinen ersten Auftritt seit Langem. Er gab den anwesenden Gästen mit seinem Bergmännischen Liedgut einen feierlichen Rahmen. Der Steigermarsch durfte nicht fehlen, bei dem kräftig mitgesungen wurde.

Wir möchten uns bei allen Beteiligten für die Unterstützung ganz herzlich bedanken.

Glück auf! Euer Schnitz- und Krippenverein



Übergabe „bergmännische Bank“ (Foto: Schnitz- und Krippenverein)

Jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr besteht die Möglichkeit der Besichtigung der ständigen Ausstellung im Haus des Gastes sowie den Mitgliedern bei ihrer Arbeit und Hobby zuzuschauen. Dazu laden wir ganz herzlich ein.

Glück auf!

Der Vorstand und alle Mitglieder

Berggrabebrüderschaft Ehrenfriedersdorf e. V.

Liebe Bergbrüder und -schwestern, werte Bergstädter,

der Stammtisch im Juli erfreute sich guter Resonanz. Anlässlich des Tags des Bergmanns konnten auch 6 interessierte ehemalige Mitarbeiter der Zinngrube zum Erinnerungsaustausch begrüßt werden. Ein großer Teil unserer Mitglieder sind ohnehin „Sauberner“. Umso mehr freuen wir uns, wenn ehemalige Kollegen den Weg auf den Berg finden. Das angenehme Wetter trug zum Gelingen des Abends bei.

Am Tag darauf, dem 3. Juli, wurde auf dem Sauberg eine „bergmännische Bank“ aus Lärchenholz vom Schnitz- und Krippenverein an das Besucherbergwerk, vertreten durch den Betriebsleiter Erik Ahner, übergeben. Sie soll unter anderem an die 800-jährige Bergbautradition unserer Stadt erinnern.

Das Vorhaben wurde über die Kleinprojektförderung des Weltbevvereins finanziell unterstützt.



Übergabe „bergmännische Bank“ (Foto: S. Auxel)

Bei dieser gelungenen Veranstaltung nahmen, neben der Bürgermeisterin und dem Landrat, auch drei unserer Vereinsmitglieder teil. Im Anschluss an den offiziellen Teil waren alle Anwesenden zu einem kleinen Empfang in unser Vereinszimmer eingeladen.

Nach derzeitigem Stand können die für August geplanten Veranstaltungen durchgeführt werden. Dies betrifft den Grillabend am Freitag, den 6. August um 18:00 Uhr in der Schachthalle. Wir freuen uns, wenn einige Mitglieder wieder einen kulinarischen Beitrag leisten würden.

Im August erwartet uns außerdem der Nachholtermin für das 683. Hauptquartal am Samstag, den 28.08.2021.

An diesem Tag werden wir um 14:30 Uhr mit einer Ehrung am Oswald-Barthel-Denkmal beginnen. Die Einladung für das Hauptquartal mit Tagesordnung geht jedem Vereinsmitglied persönlich zu. Hoffen wir, dass die Infektionszahlen bis dahin so niedrig bleiben.

Am 22. Juli, dem Tage Maria-Magdalena, erlebten wir seit langem wieder eine richtige Bergparade. An diesem Tag fand in Schneeberg traditionell der Bergstreittag statt. Da der Termin nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe liegt, kann ich erst im nächsten Monat über die Erfahrungen bei der Teilnahme an einer Bergparade in Pandemiezeiten berichten.

Glück auf,

Sebastian Auxel

Der TTL Ehrenfriedersdorf e. V. berichtet

Abteilung Leichtathletik

Freude und Leid ...

... liegen bei sportlichen Wettstreiten oft eng beieinander. Das mussten auch unsere Athleten in den letzten Wochen auf die eine oder andere Weise erfahren.



Die **U16-Landesmeisterschaften** in den Einzeldisziplinen am 19.06.2021 in Zwickau sollten für **Marie Stopp** (W14) die erste Möglichkeit bieten, die zweite Einzelnorm für die Teilnahme an der Deutschen Blockmeisterschaft im August zu erfüllen.

Da auch andere Athletinnen die geforderten 2:28 Minuten laufen wollten, war an diesem sonnigen Tag ein schnelles Rennen absehbar.

Allerdings meinte es die Sonne zu gut und die hohen Temperaturen von über 30 Grad am frühen Nachmittag machten es bis auf einer Läuferin allen anderen zu schwer. Marie lief mit 2:31,81 Minuten auf den 7. Platz und wiederholte damit ihre Platzierung aus dem Vorjahr.

Bei der ersten Disziplin an diesem Tag, dem Hochsprung, waren die Temperaturen am frühen Vormittag noch erträglich. Die übersprungene Höhe von 1,45 m waren zwar keine Verbesserung ihrer Leistungen aus vorangegangenen Wettkämpfen, bestätigen aber Mariens gestiegenes Leistungsvermögen gegenüber dem Vorjahr. Dass sie damit den 4. Platz belegte, ärgerte Marie bestimmt weniger als die Tatsache, dass es die Anzahl der Fehlversuche war, die ihr bei gleicher Höhe einen Podestplatz verwehrten. Die Siegerhöhen von 1,57 m (Platz 1) und 1,54 m (Platz 2) waren an diesem Tag allerdings noch unerreichbar.

Dennoch fiel Marie dem Landesstützpunkttrainer Sprung auf, auf dessen Einladung sie am 25.06.2021 zum **Hochsprungmeeting** nach Bischofswerda fuhr. Ohne Fehlversuche übersprang sie alle aufgelegten Höhen bis 1,48 m. Erst bei 1,51 m lag diesmal für Marie die Latte noch zu hoch. Ihr zuvor fehlerfreies Springen brachte ihr aber den 2. Platz.

Einen Tag später versuchte sich Marie erneut an der Norm von 2:28 min über die 800 Meter beim **Vogtlandmeeting** in Treuen. Wieder mit von der Partie waren auch die schnellen Läuferinnen vom LAC, die wie Marie ebenso diese Zeit zu knacken versuchten. Schnell setzte sich das Trio vom restlichen Feld ab. Was den LAC-Läuferinnen gelang, blieb Marie allerdings erneut verwehrt. Mit 2:28,92 min scheiterte sie wiederholt nur knapp an der geforderten Zeit. Der dritte Platz und die Bronzemedaille konnten da nur wenig darüber hinwegtrösten. Ein neuer Versuch musste also her.

Der sollte am 04.07.2021 beim **Bergstadt-Meeting** in Freiberg folgen. Hier nahm Marie von Beginn an die Sache in die eigenen Hände, setzte sich an die Spitze des Läuferfeldes und bestimmte das Tempo. Die 400-Meter-Zwischenzeit war vielversprechend und trotzdem sollten am Ende wieder nur wenige Hundertstel fehlen: 2:28,23 Minuten standen auf der Uhr. Wieder neue Bestzeit und damit Platz 2, denn auf der Zielgeraden wurde sie dann auch noch knapp geschlagen. Man darf also weiterhin gespannt sein, ob Marie die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft gelingt.

Am Wochenende zwischen den Erzgebirgischen Block- und Mehrkampfmeisterschaften in Schwarzenberg (wir berichteten in der vorherigen Ausgabe) und den anstehenden Regionalmeisterschaften in Mittweida und Stollberg sollte am 20.06.2021 der **Thumer Springertag** eine Zwischenstation für nur zwei Mädchen der W11 sein.

Erwähnt werden soll dabei auch, dass **Hanna Walter** und **Mathilda Köhler** zuvor eine Woche auf Klassenfahrt waren und sich dennoch an diesem Sonntag den Herausforderungen im Weit- und Hochsprung stellten.

Eine deutliche Steigerung konnte Hanna mit 3,83 Meter und neuer persönlicher Bestleistung im Weitsprung vorweisen. Drei Plätze vor ihr kam Mathilda ein, die mit 3,95 Meter und Platz 4 das Podest knapp verpasste.



Hanna und Mathilda
(Foto: TTL)

Ohne vorheriges Training stellten sich beide auch dem Hochsprungwettbewerb. Für Hanna sollten die übersprungenen 1,06 m aufgrund der Fehlversuchsregel wieder Platz 7 bedeuten. 1,12 m standen am Ende für Mathilda im Ergebnisprotokoll. Damit sprang sie gemeinsam mit einer weiteren Athletin auf den 2. Platz.

Freude und Leid lagen für unsere vier Mädchen der W12 **Maria Herrmann, Johanna Heß, Lena Sachse und Selina Schilling** bei den **Regionalmeisterschaften in den Einzeldisziplinen** am 26.06.2021 in Mittweida nah beieinander. Dass es die Vier im 4 x 75 m-Staffelwettbewerb der U14 Läuferinnen als eine der jüngsten Staffeln schwer haben sollten, wussten die Mädels und konnten den achten und vorletzten Platz schnell überwinden. Schließlich brachte das nachfolgende Ballwerfen den ersten Erfolg. Lena ließ mit ihren Würfeln über die 40-Meter-Marke ihren Konkurrentinnen keine Chance und setzte sich mit 48,5 m und fast zehn Meter Vorsprung klar vom übrigen Starterfeld ab. Auch Maria und Selina konnten mit Weiten von 35,0 m bzw. 31,5 m eine erfreuliche Leistungssteigerung verbuchen. Am Ende sprangen der fünfte und siebente Platz für die Beiden heraus.

Zum ersten Mal für die 12-jährigen Mädchen stand das Kugelstoßen im Programm. Maria und Selina stellten sich nach nur wenigen Trainingseinheiten dieser neuen Herausforderung. Allerdings dauerte es bis zum letzten Versuch, in dem sich beide nochmal steigern konnten und so ihre Platzierungen klarmachten. Maria stieß die 2-Kilo-Kugel auf 8,07 m und konnte mit ihrem letzten Stoß den Sieg für sich verbuchen. 6,31 m sollten für Selina zum vierten Platz reichen.

Johanna Heß und Lena Sachse reihten sich in das 20-köpfige Starterfeld im Weitsprung ein. Mit drei ungültigen Versuchen schied Lena allerdings frühzeitig aus, während sich Johanna für den Endkampf der besten Acht qualifizierte. Am Ende fehlten ihr nur zwei Zentimeter an einem Podestplatz. Die 4,20 m bedeuteten für Johanna den undankbaren 4. Platz.

Eng sollte es auch im 60-m-Hürdenlauf werden. Mit 10,32 s lief Johanna die achtschnellste Zeit in den Vorläufen und nur 5 Hundertstel sollten fehlen, um sich für das Finale zu qualifizieren. Lena überwand den Hürdenparcours in 10,88 s (13.) und Maria in 11,03 s (18.).

Die **Erzgebirgsmeisterschaft im Mehrkampf** am 04.07.2021 in Stollberg stellte für die U10-Athleten den sportlichen Höhepunkt der laufenden Saison dar. Mit Freude konnten wir beobachten, wie sich alle 8- und 9-jährigen Mädchen und Jungen unserer Abteilung – für einige von ihnen war es der erste Wettkampf überhaupt – im Dreikampf, bestehend aus 50-m-Sprint, Weitsprung und Schlagballwurf, präsentierten. **Eugene Nahke (M9)** erkämpfte mit durchweg vorderen Platzierungen die

meisten Punkte in seiner Altersklasse und konnte sich mit Platz 1 auch als Erzgebirgsmeister krönen lassen.



U10-Starter Stollberg (Foto: TTL)

Auch **Mandana Weigel (W8)** und **Edwin Clauß (M8)** waren in ihren Altersklassen mit vorn dabei und mit jeweils zweiten Plätzen erfolgreich am Start. Mit Platz 4 verpasste **Florentine Großöhmichen (W9)** das Podest nur knapp. Im Starterfeld von 20 Mädchen in der W9 konnte sich **Sally Becher** mit Platz 10 knapp in der vorderen Hälfte behaupten.

Niclas Werner belegte bei den 8-jährigen Jungen den fünften Platz vor seinem Trainingskameraden **Richard Klauß**, der Sechster wurde.

Große Felder von bis zu 20 Teilnehmern erwarteten auch unsere U12- und U14-Athleten bei ihren **Mehrkampf-Regionalmeisterschaften**, die am selben Tag an gleicher Stelle folgten. Sie hatten in einem engen Zeitplan fünf Disziplinen (Sprint, Hürdenlauf, 800m, Weit, Ball) zu bewältigen. **Lina Einenkel (W10)** kam mit 1.510 Punkten auf dem 12. Platz ein. Eine Altersklasse höher erkämpfte **Mathilda Köhler (W11)** 1.889 Punkte und belegte den 11. Platz.

Wieder mit am Start war diesmal auch **Hannes Stopp (M11)** der auf dem 8. Platz einkam. Mit erkämpften 1.771 Punkten blieb Hannes nur 29 Punkte unter der E-Kadernorm. Reserven sieht er selber im Ballwerfen und Weitsprung.

Der Beginn des Wettkampfes in der U14 musste aufgrund des einsetzenden Starkregens um etwa eine Stunde verschoben werden, was neben unseren drei Starterinnen **Lena Sachse, Maria Herrmann und Johanna Heß (alle W12)** auch allen anderen Beteiligten viel Geduld abverlangte. Für Letztere war der Wettkampf dann schnell wieder beendet, denn beim 60-m-Hürdenlauf verletzte sich Johanna am Knie und musste ihr Vorhaben, die Norm von 2.100 Punkten zu knacken, auf einen späteren Zeitpunkt verschieben.

Das hatten unsere beiden anderen Mädels bereits hinter sich und konnten einigermaßen entspannt in den Wettkampf gehen. Im Ballwerfen verbesserte sich Maria auf starke 37,0 Meter. Allerdings ließ sie Punkte beim Weitsprung liegen, erfüllte die Norm mit 2.101 Punkten aber dennoch wiederholt, wenn auch denkbar knapp. Damit landete Maria auf dem 9. Platz in ihrer Altersklasse.

Auch Lena hatte beim Weitsprung ihre Probleme und lief Gefahr, wieder drei ungültige Versuche buchstäblich in den Sand zu setzen. Ein Sicherheits sprung auf 3,91 m rettete ihr aber wichtige Punkte. Mit 48,0 Meter im Ballwerfen legte Lena zuvor jedoch schon den Grundstein für ein erfolgreiches Abschneiden und mit ihrer neuen Bestzeit im 800-m-Lauf von 2:41,86 Minuten untermauerte sie ihre Absicht, in diesem leistungsstarken Starterfeld ganz vorn mitzumischen. 2.345 Punkte standen für Lena am Ende im Protokoll – eine neue Bestmarke und Platz 3 waren der verdiente Lohn.



Freut sich auch als Dritte - Lena beim MK in Stollberg (Foto: TTL)

Für unsere 12- bis 15-jährigen Mädchen sollte die Wettkampfsaison damit aber noch lange nicht beendet sein. Allerdings bedingt der Redaktionsschluss für diese Ausgabe der Bergstadtnachrichten, dass wir erst in der nächsten Ausgabe über das Abschneiden bei den Mitteldeutschen- und Landesmeisterschaften berichten können.

Inzwischen aber genießen alle die wohlverdienten Sommerferien.

Die Übungsleiter der Abteilung Leichtathletik

Letzter Röhrgabenlauf endgültig abgesagt

Auch wenn sich die Coronalage inzwischen entspannt hat, gibt es für sportliche Veranstaltungen derzeit immer noch Auflagen, die es unserem Organisationsteam schwer machen, den Röhrgabenlauf wie in gewohnter Form stattfinden zu lassen.

Schweren Herzens entschieden wir uns daher, den „30. und letzten Ehrenfriedersdorfer Röhrgabenlauf“ endgültig abzu-



sagen. Das heißt, dass es auch künftig keine Laufveranstaltung unter diesem Namen mehr geben wird und damit eine jahrzehntelange Tradition endet. Wir hatten uns dieses Ende auch anders vorgestellt!

Allerdings halten wir uns offen, einen Laufwettbewerb oder andersartige Sportveranstaltungen mitzuorganisieren. Dann aber unter anderem Namen und unter anderen Voraussetzungen. Bereits eingegangene Spendengelder werden für diesen Zweck eingefroren und bereitgehalten.

Wir möchten uns nochmals bei allen Unterstützern, die uns die vielen Jahre hinweg zur Seite standen, recht herzlich bedanken. Ohne diese wäre der Röhrgrabenlauf nicht der bei vielen Läufern beliebte Volkslauf gewesen.

Das Organisationsteam Röhrgrabenlauf

FC Greifenstein 04

Pokalsensation bleibt aus

Während der Großteil der Mannschaften vom FC Greifenstein 04 sich langsam wieder an den Fußballrhythmus gewöhnen, waren die jungen Männer um Trainer Ingo Melzer schon wieder im Einsatz.



Pandemiebedingt startete man am 26.06.21 im Erzgebirgspokal direkt im Viertelfinale gegen Pockau-Lengefeld und zog mit einem 1:2 Auswärtssieg ins Halbfinale ein.

Am 03.07.21 empfing man daraufhin die B-Jugend aus Lauter. Trotz der schnellen drei Tore binnen 15 Minuten, machten es die Hausherren noch einmal spannend, am Ende konnten uns die Gäste den Finaleinzug trotzdem nicht nehmen.

Mit zahlreichen Fans im Gepäck ging es dann eine Woche später zur Spielvereinigung nach Oelsnitz/Stollberg. Am Ende wurde es mit einem 6:0 Sieg sehr deutlich, schmälert aber in keinsten Weise diese beachtliche Leistung unsere Jugend.

Auf diesem Wege noch einmal die besten Glückwünsche für einen starken, zweiten Platz und das sehr vorbildliche Auftreten aller Akteure.

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute wünscht der FC Greifenstein 04 unserem langjährigen Spieler, Maik Ihle und seiner Frau Sabine Gerber, zur Vermählung!

„Genießt all die schönen Momente, die vor euch liegen und wachst in den schweren Zeiten noch enger zusammen.“



Geschichte

Die Entwicklung der Sportbewegung in Ehrenfriedersdorf nach dem 2. Weltkrieg Wintersport (Alpiner Bereich) in den Jahren von 1949 bis in die 80-er Jahre

(4.Folge)

In dieser Ausgabe der BSN (4. Folge Wintersport) wird die alpine Sparte der Sektion Wintersport der BSG Fortschritt näher beleuchtet. Es werden einige damals aktive und erfolgreiche Sportler genannt bzw. in Wort und Bild vorgestellt.

Ich möchte allerdings nochmals, wie auch in vorherigen Veröffentlichungen, darauf aufmerksam machen, dass kein Anspruch auf Vollständigkeit besteht. Leider sind einige maßgeblich an der Entwicklung des alpinen Wintersportes beteiligten Sportfreunde schon verstorben und konnten zu verschiedenen Details nicht befragt werden.

In den letzten Folgen über den Wintersport wurde darauf hingewiesen, dass es nach 1965 Meinungsverschiedenheiten zwischen den Übungsleitern in den nordischen und alpinen Disziplinen gegeben haben soll. Die nordischen Disziplinen rückten aufgrund der geographischen Lage in der DDR mehr in den Mittelpunkt des Wintersportes, als die alpinen.

Dennoch wurde der alpine Leistungssport, allerdings bei geringeren staatlichen Förderungen, speziell in Oberwiesenthal weiterhin aktiv betrieben und selbst internationale Erfolge einiger Sportler konnten nicht geleugnet werden.

Eberhard Riedel, Ernst Scherzer, Peter Riedel, Werner und Peter Lütendorf u.a. sind sicherlich vielen älteren Menschen noch ein Begriff.

Auch in Ehrenfriedersdorf ging es im alpinen Sport erfolgreich weiter. Wie bereits erwähnt, soll im Rahmen dieser Folge darauf ein wenig näher eingegangen werden, wobei der Fokus auf den Jahren bis 1980 liegt. Leider ist auch aus dieser Zeit vor allem Bildmaterial mit entsprechenden sach- und fachbezogenen Kommentaren nur noch recht spärlich verfügbar gewesen.

Die 1950er und 1960er Jahre gehörten zweifelsohne zu den Hochzeiten des alpinen Wintersportes in Ehrenfriedersdorf. Voll Stolz können wir auf diese Zeit, auf die fantastischen und herausragenden Leistungen vieler damaliger Rennläufer zurückblicken.

Die Leistungen einiger Ehrenfriedersdorfer alpinen Rennläufer waren nicht alltäglich und selbstverständlich. Sie waren das Ergebnis harten und kontinuierlichen, mit Freude und hohem Einsatz absolvierten Trainings. Freuen wir uns, dass der traditionelle und erzgebirgstypische alpine genauso wie der nordische Wintersport erst in der BSG Fortschritt und ab 1990 im Ehrenfriedersdorfer Skiverein (ESV) weiter erfolgreich fortgeführt und am Leben erhalten wurde.

Zu den bekanntesten und erfolgreichsten alpinen Rennläufern gehörten neben Roland Bernhardt vor allem Joachim Nestler, Christoph Slama und einige andere, die hier nicht namentlich genannt werden.

Stellvertretend für die alpinen Wintersportler der 60er Jahre möchte ich einige Worte zu Joachim Nestler verlieren. Sicherlich ist er neben seinem Bruder Wolfgang Nestler, Roland Bernhardt, Christoph Slama und vielen anderen meiner Generation

als ehemaliger exzellenter alpiner Rennläufer noch gut bekannt. Ich kann mich noch an die packenden Abfahrten am Kreyerberg und auf der Hühnerfarm genauso wie an die Slalomwettbewerbe, besonders an die Zweikämpfe zwischen Joachim Nestler und Christoph Slama im Parallelsalom erinnern.



Christian Wieland war schon im Kinder- und Jugendalter ein erfolgreicher alpiner Rennläufer und gehörte später zu einer festen Stütze im Wintersport in Ehrenfriedersdorf.

Roland und Günter – für den Verein unentbehrlich

Wintersport: Der Ehrenfriedersdorfer Günter Jahn feiert heute seinen 60. Geburtstag



Günter Jahn (links) und Roland Bernhardt engagieren sich seit Jahren für den Skiverein Ehrenfriedersdorf. Foto: Streek

von unserem Mitarbeiter
Lothar Müller

„Wenn ein Motor vier Zylinder hat, dann sind diese Sportfreunde bei mir“, sagt Lothar Wagler, Vorsitzender des Ehrenfriedersdorfer Skivereins (ESV). Mit seinen Worten umschreibt er das Engagement von zwei Leuten, die sich in besonderer Weise um die Belange des 1990 gegründeten Vereines verdient machen.

Die Rede ist von Roland Bernhardt und Günter Jahn. Beide gehören inzwischen zum „Klub der Schützigen“. Während Roland Bernhardt schon im Februar dieses Jahres zum Ehrenmitglied ernannt wurde, feiert Günter Jahn heute seinen 60. Geburtstag. Daß beide nun etwa einen Monat zurückzuschalten, damit sie nicht zu rechnen. Und wenn der Chef des Vereines alle bisherigen Aktivitäten der beiden Skihasen mit Leib und Seele aufzeigen sollte, dann würde er so schnell fertig damit. Da wäre aber ein Beispiel das Engagement der beiden in Sachen Vereins-ABM und Aktion 55 zu nennen.

Während der Roland die praktischen Arbeiten leitet, hält der Günter die Verbindungen zum Wintersportbund, zur ABS Scharstein und zum Arbeitsamt aufrecht und kümmert sich vor allem um die organisatorischen Dinge. Lothar Wagler, beide wirken zur Vorstand des Skivereines

mit. Günter Jahn ist zweiter Vereinsvorsitzender und Roland Bernhardt seit 1993 als Hüttenwart tätig. Seitdem hat er das ganze Haus umgestülpt und dazu beigetragen, daß die Wintersportler ein schickes Vereinsdomizil besitzen. Beide haben auch die Haupttakte daran, daß der Lift an der Hühnerfarm von einer festen Mannschaft betreut wird. Wenn Wettkämpfe, wie beispielsweise das Veteranenrennen anstehen, dann sind die Senioren mit Sicherheit in Sachen Kampfrichter oder auch als Rennleiter unterwegs. Sie können hier ihre reichen Erfahrungen einbringen.

Kein unbeschriebenes Blatt

Was den Wintersport betrifft, sind beide nämlich alles andere als ein unbeschriebenes Blatt. Gleich nach dem schrecklichen Zweiten Weltkrieg widmeten sie sich jenen Sport und tragen dazu bei, daß die ganze Angelegenheit in organisatorische Bahnen geleitet wurde, wenn sie dabei teilweise auch getrennte Wege gingen. Bernhardt engagierte sich in der damaligen Betriebssportgemeinschaft im alpinen Bereich, während sich Jahn der Nordischen Kombination und dem Langlauf widmete. Zudem war er natürlich selbst aktiv.

Wenn der heutige Hüttenwart aus seiner aktiven Zeit berichtet, dann kann er eine lange Erfolgsgalerie aufzählen. So war er 1959 Sieger bei der DDR-Bestenermittlung bei den Alpinen, holte sich mehrere Bezirksmeistertitel im Ski-Alpin und wurde Bezirksmeister in der damaligen Viererkombination, zu der Slalom, Abfahrtslauf, Springen und Langlauf gehörten. Im späteren Trainingszentrum Alpine gab er seine Erfahrungen an den Nachwuchs weiter.

„Ehrenfriedersdorf stand dabei gut da“, erinnert sich der Altkämpfer, der unter anderem mehrerer DDR-Meister und einen Olympiakader schiedete. 29 Jahre war er Vorsitzender des Kreisfachausschusses Ski und wirkte nach einer Qualifikation zum Lehrwart als Auswahltrainer für den Schülernachwuchs. Der Hauer in der Zinngrube Ehrenfriedersdorf schwamm freilich nicht immer die politische Richtung wie gewünscht mit, wie er berichtet. Allerdings versuchte ihm die Funktionäre deshalb eigentlich nie ins Handwerk, was sicherlich daran lag, daß Roland Bernhardt durch Leistung überzeugte. Übrigens gehört er auch zu den Initiatoren, die Mitte der sechziger Jahre das Veteranenskirennen ins Leben riefen.

Günter Jahn begann 1955 ein Sportstudium in Chemnitz und das obwohl er mit einem Handicapklarkommen mußte: Mit 16 war er auf der Sprungschanze gestürzt und kugelte sich dabei das Hüftgelenk aus. So ließ er erst einmal Sport ab. Ab 1960 wirkte er in der Mittelschule als Sport- und Werklehrer und erteilte von 1963 bis 1988 fast ausschließlich Sportunterricht.

Auch Günter Jahn gehörte zu jenen, die als Talentschmied erfolgreich waren. Im Trainingszentrum Ski-Nordisch wirkte er von 1966 bis zur Auflösung der Einrichtung 1989 als Übungsleiter für die Nordische Kombination, ab 1980 war er nur noch im Langlaufbereich tätig. Was die Bezirksauswahl der Nordischen Kombination betrifft, kümmerte er sich um die Schüler, die auf die Kinder- und Jugendsportschule vorbereitet wurden.

Wie sein Kollege war er verantwortlich für die Organisation der Spartakiaden. Unter anderem organisierte er den späteren Olympiateilnehmer Günther Deckert den Weg zum Club nach Klingenthal. „Der sportliche Anteil daran hatte allerdings Erhard Sell“, will Jahn klargestellt wissen. Seine Ausbildung als Rennleiter und Kampfrichter ist heute noch von Nutzen, wie obzweihe beide Sportfreunde für den Skiverein unentbehrlich sind.

Lothar Wagler brachte mit wenigen Worten in dem damaligen Zeitungsartikel zum Ausdruck, dass Günther Jahn und Roland Bernhardt im nordischen bzw. alpinen Bereich in Ehrenfriedersdorf maßgeblichen Anteil an der Entwicklung der weißen Sportart hatten und auch zu den wichtigsten Stützen des ESV gehörten.



Joachim Nestler in Aktion. Geschmeidig und elegant schwingt er den Hang 1961 hinab.



J. Nestler bei einem Wettkampf 1966 auf der „Hühnerfarm“.



Joachim Nestler und Christoph Slama 1959 mitten in der Trainingsgruppe von Dynamo Oberwiesenthal. Zu den damaligen Sportkameraden zählten auch die alpinen Spitzensportler der DDR Peter und Eberhard Riedel, Ernst Scherzer u.a.



Jungen Sportlern gilt seine Fürsorge

Seit 16 Jahren ist Sportfreund Roland Bernhardt, von Beruf Steiger, Übungsleiter in der Sektion Ski, Bereich alpine, der BSG Fortschritt Ehrenfriedersdorf. Seine besondere Fürsorge gilt dem Kinder- und Jugendbereich. Diese Tätigkeit betrachtet er immer als gesellschaftlichen Auftrag. In all diesen Jahren war seine Arbeit überaus fruchtbringend. Bei der Bezirks-Kinder- und Jugendspartakiade vom 15. bis 17. Februar in Oberwiesenthal erreichten seine Sportlerinnen und Sportler im Riesenslalom zwei 1. und zwei 3. Plätze, im Sialom zwei 1., zwei 2. und einen 3. Platz und in der Kombination zwei 1. und zwei 2. Plätze. Diese Zahlen geben Ausdruck über seine hervorragende Arbeit.

Selbst Vater von fünf Kindern, war es ihm nie zuviel, seine „Sportkinder“ zu Wettkämpfen zu begleiten und sich um ihre Sorgen und Nöte zu kümmern. Trotz seiner verantwortungsvollen Tätigkeit als Steiger, unter Tage tätig, führt er dennoch viermal wöchentlich im Kinder- und Jugendbereich Training durch.

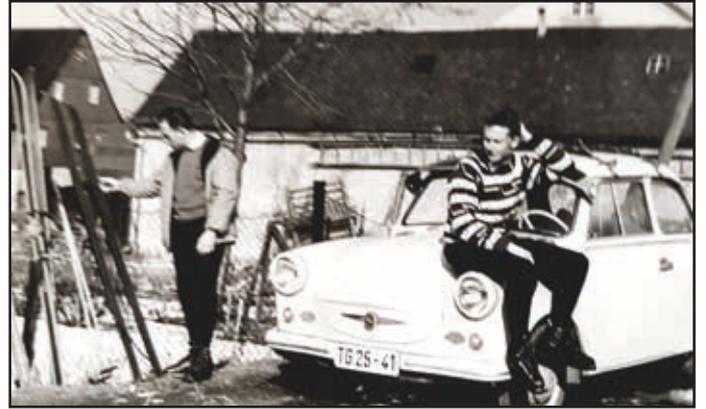
Anlässlich der Bezirks-Kinder- und Jugendspartakiade in den Wintersportarten wurde ihm als erstem Sportfunktionär Ehrenfriedersdorfs durch den DTSB-Bereichsvorstand Karl-Marx-Stadt die Ehrenmedaille „Für ausgezeichnete Leistungen zum Ruhme des Sports, zur Ehre des Sozialismus“ verliehen. Dazu unser aller Glückwunsch.

Sportfreund Roland Bernhardt, Übungsleiter in der BSG Fortschritt Ehrenfriedersdorf. Lesen Sie bitte die nebenstehenden „Blumenblätter“.
Foto: privat

Roland Bernhardt war selbst ein recht erfolgreicher Wintersportler, vor allem im alpinen Bereich, und jahrelanger erfolgreicher Übungsleiter im alpinen Kinder- und Jugendbereich.



Wolfgang Nestler, der ältere Bruder von Joachim, war in den 50-er und 60-er Jahren ein erfolgreicher Allround-Wintersportler. Er gehörte viele Jahre zu den Besten der weißen Zunft in unserer Stadt.



Siegfried Birkholz sitzt auf einer „Rennpappe“. Zuverlässig und stabil waren im Winter beide.



Alpine Gruppe mit Ehrenfriedersdorfer alpinen Rennläufern. Rechts: Roland Bernhardt, Mitte: Bernd Schubert. Vielleicht kennen Sie die anderen Sportler.



Wolfgang Nestler rast mit elegantem Schwung talwärts.



Von links: Wolfgang Nestler, Christian Wieland, Christoph Slama und Manfred Wieland. Chr. Slama war einer der besten Athleten. Er trainierte und startete einige Zeit gemeinsam mit Joachim Nestler für Dynamo Oberwiesenthal und war mehrfach auch im Ausland am Start.



Die Besten der Besten unter sich. Sie sehen die Brüder Joachim (Mitte) und Wolfgang (2. v. rechts) Nestler, Christoph Slama (links) und Roland Bernhardt (rechts).

Im Juni 1990 war es mit der BSG Fortschritt Ehrenfriedersdorf und damit auch der in vielen Jahren sportlich als auch organisatorisch recht erfolgreichen Sektionen zu Ende. Viel Herzblut war in diesen Jahren im Vorstand der BSG um Jürgen Hintz und in den einzelnen Sektionen mit ihren Sektionsleitungen, Sportlern, Kampfrichtern und Förderern geflossen.

Es war wie so manches, an das sich viele Bürger und Sportler gewöhnt hatten, auf das sie stolz waren, das ein Stück ihres Lebens war, zu Ende. Neue Strukturen setzten sich auch im Sport durch. Eigenständige Vereine gründeten sich quasi entweder aus der BSG Fortschritt heraus oder entstanden generell neu.

Einer davon war bzw. ist der gemeinnützige Ehrenfriedersdorfer Skiverein (ESV e.V.). Am 22.06.1990 wurde der ESV gegründet. Gemäß seiner Satzung (§ 1) ist der ESV „.....die Vereinigung der in Ehrenfriedersdorf ehemals bestandenen Ski-Sektionen mit ihren Mitgliedern“.

Ebenfalls wurde in diesem § 1 festgeschrieben, dass der ESV e.V. in der Wahrung der Traditionen des Skisports seine Aufgaben sieht und er am 22.06.1990 seine Gründung auf der Grundlage des Vereinigungsgesetzes vom 21.02.1990 beschloss.

Zum Vereinsvorstand gewählt wurden:

- | | |
|------------------------------|-----------------|
| Lothar Wagler | 1. Vorsitzender |
| Wolfgang Friedrich | Schriftführer |
| Rosalinde Bräuer | Kassenwart |
| Kerstin Reichelt | Kassenwart |
| Freizeit- und Wettkampfsport | Enrico Klein |
| Kampfrichterwesen | Heiko Auxel |
| Öffentlichkeitsarbeit | Joachim Fiedler |



Lothar Wagler



ESV-Mitglieder, Wettkampfformorganisatoren mit Helfern und Ehepartnern*innen im Zielbereich am Fuße der Hühnerfarm.



Alpine Kindertrainingsgruppe mit Übungsleiter Roland Bernhardt (2. von links).

Ab 1990 wurde nach dem derzeitigen Kenntnisstand, leider wie in den meisten Sportarten Ehrenfriedersdorfs ebenfalls, die bis dahin erstellte Sportchronik nicht fortgeführt.

Auch für Recherchen zu diesen vier historischen Wintersportfolgen der letzten Monate wurde die genannte Chronik teilweise genutzt und einige Texte und Fotos wurden in angepasster Form verwendet. Leider waren nur wenige Fotos und andere Dokumente in der notwendigen Qualität, noch dazu fast immer nur als Kopien, vorhanden.

Vielleicht existieren in den seit 1990 neu gegründeten Vereinen (analog ESV, BSV etc.) eigenständige historische Unterlagen für die bis heute nun schon wieder vergangenen reichlich 30 Jahre nach der politischen Wende.

Auf der Grundlage dieser eventuellen Aufzeichnungen und natürlich vor allem mit Zeitzeugenaussagen könnte eine Historie bezüglich der vereinsübergreifenden Entwicklung des Sportes in Ehrenfriedersdorf dokumentiert und für die nachfolgenden Generationen erhalten werden.

Schade wäre wahrlich, wenn dieser Wunsch vieler ehemaligen Sportler nicht erfüllt würde. Es wird sicherlich mit jedem in dieser Hinsicht vergehenden Tag immer schwieriger, da Zeugen für diese Zeit bekanntlich nicht nachwachsen.

R. Hähnel

Veranstaltungen

in Ehrenfriedersdorf und Umgebung

01. – 31.08.

Greifenstein-Festspiele Naturtheater Greifensteine
Theater Annaberg Tel. 03733 / 14070,
www.winterstein-theater.de

02. – 20.08.

Sommerferienprogramm 2021 des Kinder- und Jugendvereins
Ehrenfriedersdorf e.V.
Tel. 037341 / 574757, www.kjve.de

27.07. – 03.09.

Sommerferienprogramm im Bergwerk, Großeltern erhalten für
ein Enkel freien Eintritt
Besucherbergwerk Tel. 037341 / 2557, www.zinngrube.de

08.08. / 11 Uhr

Spezialitäten-Brunch
Sauberg-Klausen
Tel. 037341 / 493964, www.sau-berg.de

Bücherei im Haus des Gastes

09427 Ehrenfriedersdorf, Max-Wenzel-Straße 1
Tel. 037341 482722, Handy: 0178 5891243
E-Mail: ellen.repmann@sus-ev.de

Besuch der Stadtbibliothek Ehrenfriedersdorf ist mit Termin möglich!

Zurzeit hat die **Stadtbibliothek Ehrenfriedersdorf**
mittwochs von 10.00 Uhr – 17.00 Uhr geöffnet.

In dieser Zeit können „bestellte“ oder geliehene Bücher ausschließlich zu vorher gebuchten Terminen abgeholt oder gebracht werden.

Alle **15 Minuten** steht ein Termin für **eine** Person zur Verfügung. Das Buchungssystem zeigt nur Tage und Uhrzeiten, die noch freie Zeitpunkte enthalten.

Bereits gebuchte Zeiträume werden nicht mehr angezeigt. Zum Bestellen und Buchen auf der Homepage www.schwachundstark.de den grün hinterlegten Text **Termin buchen** → anklicken, Bücher aussuchen, Buchnummer eingeben, Nutzer-Nummer und Name eintragen, Termin wählen, alles bestätigen → fertig!

Bei Problemen zum Buchungsformular steht Ihnen Frau Ellen Repmann, von Montag bis Freitag von 08:00 – 18.00 Uhr unter der Telefonnummer 037341-482722 gern zur Verfügung

Buchempfehlung im Monat August, der Stadtbibliothek Ehrenfriedersdorf:

Der erste letzte Tag (Kein Thriller)

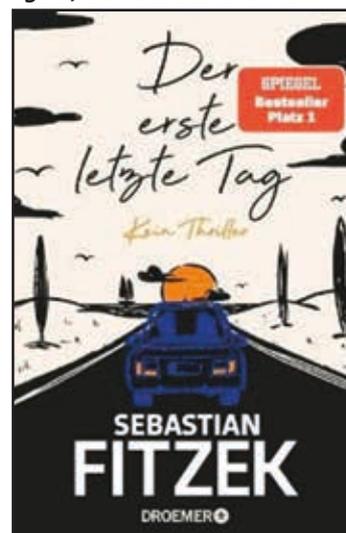
von **Sebastian Fitzek**

Ein ungleiches Paar.

Eine schicksalhafte Mitfahrgelegenheit.

Ein Selbstversuch der besonderen Art.

WAS GESCHIEHT, WENN
ZWEI MENSCHEN EINEN TAG
VERBRINGEN, ALS WÄRE ES
IHR LETZTER?



Ein Roadtrip voller Komik, Dramatik und unvorhersehbarer Abzweigungen von Deutschlands Bestsellerautor Nr. 1, Sebastian Fitzek - mit zwei skurrilen, ans Herz gehenden Hauptfiguren, die unterschiedlicher nicht sein könnten.

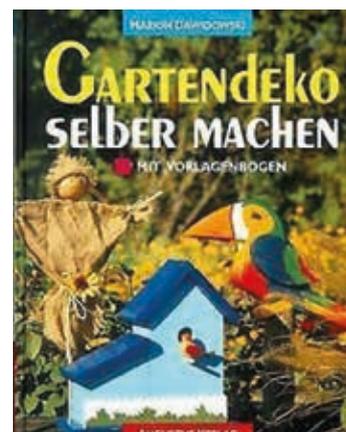
Livius Reimer macht sich auf den Weg von München nach Berlin, um seine Ehe zu retten. Als sein Flug gestrichen wird, muss er sich den einzig noch verfügbaren Mietwagen mit einer jungen Frau teilen, um die er sonst einen großen Bogen gemacht hätte. Zu schräg, zu laut, zu ungewöhnlich - mit ihrer unkonventionellen Sicht auf die Welt überfordert Lea von Armin Livius von der ersten Sekunde an. Bereits kurz nach der Abfahrt lässt Livius sich auf ein ungewöhnliches Gedankenexperiment von Lea ein - und weiß nicht, dass damit nicht nur ihr Roadtrip einen völlig neuen Verlauf nimmt, sondern sein ganzes Leben! „„Der erste letzte Tag“ erzählt mit Leichtigkeit und Humor von der Endlichkeit des Seins und der Intensität des Lebens im Augenblick, der immer auch der letzte sein kann.“

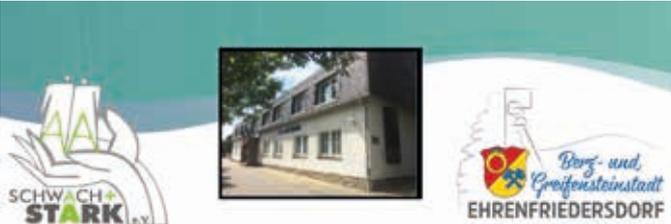
Gartendeko selber machen von Marion Dawidowski

Da ist was im Busch!

Vom Blumenstecker bis zum Windspiel, von der Vogelscheuche bis zum Gartenschlauchmann: bunte, witzige und praktische Dekorationsideen rund um das immergrüne Thema Garten.

Mit Vorlagen und ausführlichen Anleitungen zum Verarbeiten von Holz, Blech, Draht und Naturmaterialien.





**Sie planen eine private Feierlichkeit,
Versammlung oder Veranstaltung?**

Anmeldungen / Buchungen des Veranstaltungsraumes
im Haus des Gastes: Montag bis Freitag 8-18 Uhr
unter 037341/482722 oder 0178/5891243



**Die Volkssternwarte lädt zu folgenden
Veranstaltungen ins
Zeiss-Planetarium ein:**



August

- Mi, 11.08. 14:00 Uhr „Familienplanetarium“
- Do, 12.08. 10:30 Uhr „Abenteuer mit Plani und Wuschel“
(ab 7 Jahre)
- Do, 12.08. 14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise
in das All“ (ab 9 Jahre)
- Fr, 13.08. 14:00 Uhr „Familienplanetarium“
- So, 15.08. 14:00 Uhr „Entdecke das Sonnensystem“
(ab 10 Jahre)
- Di, 17.08. 10:30 Uhr „Der neugierige Thomas geht auf Welt-
raumreise“ (ab 6 Jahre)
- Di, 17.08. 14:00 Uhr „Hallo Weltraum, wir kommen“
(ab 9 Jahre)
- Mi, 18.08. 14:00 Uhr „Familienplanetarium“
- Do, 19.08. 10:30 Uhr „Das Zauberriff“ (ab 7 Jahre)
- Do, 19.08. 14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise
in das All“ (ab 9 Jahre)
- Fr, 20.08. 14:00 Uhr „Familienplanetarium“
- So, 22.08. 14:00 Uhr „Entdecke das Sonnensystem“
(ab 10 Jahre)
- So, 22.08. 16:00 Uhr „Peterchens Mondfahrt“ (ab 4 Jahre)
- Di, 24.08. 10:30 Uhr „Abenteuer mit Plani und Wuschel“
(ab 7 Jahre)
- Di, 24.08. 14:00 Uhr „Hallo Weltraum, wir kommen“
(ab 9 Jahre)

- Mi, 25.08. 14:00 Uhr „Familienplanetarium“
- Do, 26.08. 10:30 Uhr „Captain Schnupples Weltraumreise“
(ab 7 Jahre)
- Do, 26.08. 14:00 Uhr „Planeten, Sterne, Galaxien - eine Reise
in das All“ (ab 9 Jahre)
- Fr, 27.08. 14:00 Uhr „Familienplanetarium“
- Sa, 28.08. 16:00 Uhr „Das Zauberriff“ (ab 7 Jahre)
- So, 29.08. 14:00 Uhr „Entdecke das Sonnensystem“
(ab 10 Jahre)
- Di, 31.08. 10:30 Uhr „Der neugierige Thomas geht auf Welt-
raumreise“ (ab 6 Jahre)
- Di, 31.08. 14:00 Uhr „Hallo Weltraum, wir kommen“
(ab 9 Jahre)

In den Veranstaltungen wird auch der aktuelle Sternhimmel
gezeigt und erläutert. Eine Anmeldung ist erforderlich. Kon-
taktformular unter www.sternwarte-drebach.de, Kartenreser-
vierung Tel. 037341/ 7435 (Mo-Fr: 8-12 und 13-15 Uhr)

**Veranstaltungen im Haus des Gastes
„Volkshaus“ Thum**



09419 Thum, Neumarkt 4
Tel.: 037297 769280
Fax: 037297 7692810
E-Mail: volkshaus-thum@t-online.de



**Verkaufsbörse
für Baby-,
Kinderbekleidung
& Zubehör**



**Sonntag, 15.08.2021
14.00 - 17.00 Uhr**

**Volkshaus Thum
Telefon: 03 72 97 /76 92 8-0
eMail: volkshaus-thum@t-online.de**



Es geht wieder los!
Jetzt fliegen die Späne!

6. Kettensäge-Event
13. - 15.08.2021
Rathausplatz **Gelenau**
Erzgebirge

FR 13.08.	20 Uhr Livemusik auf der Insel
SA 14.08.	9 Uhr Kettensägen 20 Uhr Liveprogramm auf der Insel
SO 15.08.	9 Uhr Kettensägen
SA + SO	Speedcarving und Versteigerung Handwerkermarkt · Hüpfburg

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!



Sonstiges

Ferienlager im Erzgebirge versprechen Spaß und Abenteuer

Für die Sommerferien hat die Zethauer Kinder- und Jugendfreizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“ ein bunt gemischtes und erlebnisreiches Programm aus Spiel und Abenteuer parat.



Naturerlebnisse, Spaß bei Sport und Wettbewerben mit neuen Freunden und fetzigen Betreuern kommen dabei nicht zu kurz. Der Besuch des Erlebnisbades in Mulda mit 80-m-Rutsche und ein Ausflug in das Erzgebirge sind ebenso dabei wie ein Kinoabend, eine selbst gestaltete Disco, Kinderbackstube, kreatives Gestalten mit Naturstoffen, Erleben einer Sommernacht am Lagerfeuer und noch einiges mehr versprechen eindrucksvolle Ferienlager für Kinder von 8 bis 13 Jahren.

Die Übernachtung erfolgt im festen Haus, der „Grünen Schule grenzenlos“. Für die Ferienlager sind in der ersten, zweiten und sechsten Ferienwoche der sächsischen Sommerferien noch einige Plätze zu haben.

Information und Anmeldung unter:
www.gruene-schule-grenzenlos.de,
info@gruene-schule-grenzenlos.de,
Telefon 0373208017-14.



Mit einem neuen Natur-Spielplatz punktet die Zethauer Freizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“. Der anspruchsvolle Parcours wird sicher auch für die Ferienkinder in den Sommerferien ein beliebter Treff und Anziehungspunkt sein. (Fotos: GSG)



Wandern im Erzgebirge (Foto: TVE/René Gaens)

Großer Wandertouren-Test im Erzgebirge: Tourentester gesucht!



Im Rahmen eines großen Wandertouren-Tests sucht der Tourismusverband Erzgebirge e.V. interessierte Tourentester, die gern Wandern und dabei die Qualität der Touren überprüfen möchten.

Teilnehmende wählen aus über 100 Touren und bewerten diese hinsichtlich Beschilderungen, Routenführung und Wegebeschaffenheit.

Die Ergebnisse werden in einem Fragebogen erfasst. Ziele sind die Verbesserung der Infrastruktur und Erhöhung der Attraktivität.

Wessen Interesse geweckt wurde, informiert sich bitte bei Frau Birgit Knöbel vom Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Die Ergebnisse aller getesteten Wandertouren müssen bis zum 15. September 2021 eingereicht werden. Am Jahresende werden unter allen Teilnehmern verschiedene Gewinne verlost.

Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. freut sich über Unterstützung und zahlreiche Testergebnisse.

Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Projektmanagement Wandern; Birgit Knöbel

Adam-Ries-Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz

b.knoebel@erzgebirge-tourismus.de; Tel. 03733 18800-29

Tipps gegen Hitze für Senioren & Pflegebedürftige



Ausreichend Flüssigkeit trinken

Ältere Menschen haben ein vermindertes Durstempfinden. Auf ausreichende Flüssigkeitszufuhr muss deshalb besonders geachtet werden. Ein **Trinkplan für den Tag** mit Säften, Tees und Wasser kann dabei helfen.*



Leichte Ernährung statt fettigem Essen

Statt fettigen, schweren Gerichten sollten Sie eher auf **leicht verdauliche Speisen** wie Obst, Gemüse und mageres Fleisch oder Fisch zurückgreifen. Würzen Sie ruhig nach, durchs Schwitzen verliert der Körper viel **Salz**.*



Mittagshitze meiden und ruhen

Verlegen Sie Ihre Aktivitäten auf außerhalb der Mittagshitze. Ruhen Sie lieber und **überfordern Sie Ihren Körper nicht**. Eine Stundenweise Betreuungskraft kann zur Entlastung das Einkaufen oder den Haushalt übernehmen.



Kühle Orte aufsuchen

Meiden Sie die direkte Sonne. Suchen Sie besser kühle Orte auf. Lüften Sie zuhause einmal morgens und abends und lassen Sie die Fenster und Gardinen tagsüber geschlossen, um die **Hitze draußen zu halten**.



Auf ausreichend Sonnenschutz achten

Halten Sie sich draußen auf, achten Sie darauf, sich gut vor der Sonne zu schützen. Tragen Sie **luftige Kleidung** sowie einen **Sonnenhut** und vergessen Sie nicht, **Sonnencreme** mit hohem Lichtschutzfaktor zu verwenden.



Pulsadern und Füße mit Wasser kühlen

Um über den Tag einen kühlen Kopf zu bewahren, können Sie ein **kühles Fußbad** nehmen oder kaltes Wasser über Ihre Pulsadern fließen lassen. So kühlen Sie sich auf sanfte Weise ab.

Bei Fragen rund um das Thema Pflege steht Ihnen unsere unverbindliche und **kostenlose Pflegeberatung** unterstützend zur Seite.



☎ 06131/ 26 52 034 (Täglich 8-20 Uhr)

➤ www.pflegehilfe.org



*Bei Krankheiten wie Herzleiden oder Diabetes in Absprache mit einem Arzt.



Greifensteinwald - Foto: V. Rosezin



Greifenbachstauweiher - Foto: Stadtverwaltung

Geheimer Wunsch

Heier warn bei de Schulanfänger besonders viel Schüler in aaner Klass.

Sonst gab's an unnrer Schul immer mehrere Klassn von aaner Sorte, doch diesmol warn's net ganz su viel Kinner.

Noch dr Wende hobn sich de Leit tüchtig überlegt, ob se sich Kinner aschaffn un aah leistn könne.

De Zeitn warn racht usicher wurn. Noch aane Klass mehr, wär ideal gewasen, doch hätt se dan Staat viel mehr Gald gekost. Also, wur alles zammgestoppt.

Die armn Lehrer musstn nu sahe, wie se mit dan Haufn Kinner zeracht kame. Vieles musst bedacht warn! Bei dan klaan Volk is es wie bei de Grußn, - die aanen könne sich leidn, die annern könne sich net ausstiehe.

Eh darjenige, dar vorne stieht, dos alles in Griff kriegt, dauert's schu ne Weile. Aane gunge Lehrerin musst nu an unnrer Schule su en Sack Flöh hütn. Mit viel Gedult probierte se nu allerhand aus. Die zappligen Kerlchen solltn doch ball richtge Schulkinner warn.

Eines Togs war's Maß bei ihr voll. Zweek Kinner harmoniertn su gut mitenanner, hattn sich immer wos zu erzöhl'n, dass se do-derbei ganz vergassn hobn, worüm se überhaupt in dr Schul warn.

De Lehrerin macht net viel Aufsahe, se sogt nár: „Heute wollen wir einmal einige versetzen, damit das Lernen besser geht!“ Ohne Probleme ging's wetter.

Noch ner ganzn Weile, se warn schu wieder drbei wos Neies ze lerne, kimmt of aamol ganz schüchtern ne klaane Hand huch. Se war ausgerechnet von aanen, dar sonst nie wos sogt. Frau F. nahm die Gelegenhaat bein Schopf und frug glei noch: „Na Thomas, was möchtest du uns sagen?“ Ganz zaghaft kam de Antwort: „Ich möchte miech aah versetzn!“

Überrascht war se schu von darer Sach, die gar nicht mehr mit dan itzing Thema zetue hot. Se ließ sich ober nischt amerkn un ging drauf ei.

„Wohin möchtest du dich denn setzen?“ Dos war ober schu wieder ze viel for dos verschüchtern Kerlchen. Es hot'n schu su enorme Müh gekost, sich zu ner Frog dorchzeringe.

De Lehrerin kannt nu schu ihre Pappenheimer un lenkt glei ei: „Du kannst es mir auch ins Ohr sagen.! Do nickt dr klaane Gung, hulte tief Luft un flüsterte: „Zu dir an's Pult möchte ich mich setzn!“

Monika Knauth (1996)



Hier könnte
Ihre
Anzeige
stehen!



Wir gratulieren

**Allen Jubilaren, die ihren Geburtstag
im Monat August 2021 feiern,
überbringt die Stadtverwaltung
Ehrenfriedersdorf die besten
Wünsche für Gesundheit
und Wohlergehen.**

01.08.	Frau Christine Scholz	83. Geburtstag
05.08.	Frau Margitta Petzold	73. Geburtstag
06.08.	Frau Heidemarie Thimm	72. Geburtstag
09.08.	Frau Hannelore Stopp	80. Geburtstag
10.08.	Frau Gisela Köhler	71. Geburtstag
11.08.	Frau Hannelore Meier	79. Geburtstag
13.08.	Herr Karl-Heinz Werner	85. Geburtstag
21.08.	Frau Monika Seidel	80. Geburtstag
23.08.	Frau Edeltraud Petersen	80. Geburtstag
24.08.	Frau Waltraut Mauersberger	90. Geburtstag
31.08.	Herr Joachim Schneider	91. Geburtstag



Herr Walter Sommer feierte seinen 90. Geburtstag am 23.05.2021 im Kreise seiner Familie



Frau Anni Nestler feierte am 24.06.2021 ihren 92. Geburtstag bei guter Gesundheit



Am 15.06.2021 feierte Frau Erika Grimm ihren 93. Geburtstag bei guter Gesundheit



Am 30.06.2021 konnte Herr Dr. Edgar Mey seinen 91. Geburtstag begehen



Frau Christa Wetzler feierte ihren 90. Geburtstag am 01.07.2021 bei guter Gesundheit



Ihren 94. Geburtstag feierte Frau Ingeborg Friese am 07.07.2021 bei guter Gesundheit



Am 26.06.2021 feierte das Ehepaar Waltraud und Günter Winkler ihr Fest der Goldenen Hochzeit



Das Ehepaar Brunhilde und Otfried Schubert feierte am 21.07.2021 ihr Fest der Eisernen Hochzeit

Alle Jubilare erhielten einen Blumengruß und die Glückwünsche der Bürgermeisterin



Die Kita Sonnenschein e.V. ist ein freier und gemeinnütziger Träger mit Sitz in Drebach OT Scharfenstein. Wir bieten uns und unseren rund 70 Kindern in der Krippe, in den Kindergartengruppen und im Hort eine herzliche und familiäre Atmosphäre.



Wir suchen wegen Renteneintritt zum 01.01.2022 eine

Leitung unserer Kindereinrichtung (m, w, d)

Festeinstellung unbefristet, 30 - 35 Stunden, 10% Leitung, Mitwirkung im Vereinsvorstand

Verantwortung, Fachkompetenz, Kreativität, Humor, Sorgfalt und Zusammenhalt prägen unsere Arbeit im Haus. Wenn diese Eigenschaften auch zu Deinen Stärken gehören und du die kleinen Persönlichkeiten in unserer Einrichtung fördern und begleiten möchtest sowie als Leitung tatkräftige Hände mitbringst, freuen wir uns auf eine zukünftige Zusammenarbeit.

Wir bieten

- eine verantwortungsvolle Aufgabe mit hohem Gestaltungsspielraum und Kooperationsmöglichkeiten (pädagogische Arbeit, Einrichtungsleitung, Trägerleistungen mit dem Verein, Verwaltung)
- Vertrauensvolle und enge Zusammenarbeit mit dem Vorstand und dem Verein
- Ein erfahrenes und engagiertes Team
- Aktive und lebensfrohe Kinder
- Vergütung angelehnt an den TVÖD, Stufeneingruppierung unter Berücksichtigung der Qualifikation und Erfahrung
- 30 Tage Urlaub, Weihnachts- und Silvester sind arbeitsfreie Tage
- 3-monatige Einarbeitung durch die aktuelle Leitung

Wir erwarten

- Bachelor, Master oder Diplom in der Fachrichtung Sozialpädagogik, Soziale Arbeit oder Kinderpädagogik
- Mind. zwei-jährige Berufserfahrung in der pädagogischen Arbeit unseres Angebotes
- Positive Lebenseinstellung, Fähigkeit zur Mitarbeiterführung und -motivation
- Fähigkeit und Bereitschaft zu konzeptioneller Arbeit
- Sehr gute Organisationskompetenz und hohe Belastbarkeit

Bewerbung bitte schriftlich per Post oder per Mail bis **30.08.2021** an:
Kita Sonnenschein e.V.
Schloßberg 7 b, 09430 Drebach bzw.
vorstand.kita.sonnenschein@gmail.com

Chancengleichheit ist für uns selbstverständlich. Die Bewerberauswahl, Vorstellungsgespräche und die Entscheidung findet im September 2021 statt.

Beispiele zu Themen und Fragen aus dem Beratungsalltag

Wohnen

Welche Wohnformen gibt es? Wie kann ich selbstbestimmt Wohnen?

Kita- und Schulalltag

Welche Unterstützung gibt es in der Kita? Welche ist die passende Schulform?

Arbeit

Welche Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben gibt es? Wie beantragt man Leistungen?

Persönliches Budget/(Eltern)Assistenz

Kommt das persönliche Budget für mich in Frage und wie finde ich die passenden Assistenten? Welche Leistungen gibt es im Rahmen der Elternassistenten?

Freizeit, Reisen

Wo gibt es Sport- und Reiseangebote für meine Bedürfnisse? Wie finde ich andere Betroffene und Gleichgesinnte zur Freizeitgestaltung?

Persönliche Lebensperspektiven

Wie kann ich unabhängiger von der Hilfe meiner Familie/Freunde werden und selbstbestimmt leben?

Unsere Teilhabeberater

Ihre Ansprechpartner für:

Chemnitz und Umgebung

Dipl. Jur. Kathrin Günther

0371/28140-92

Jana Friedrich

0371/2814095

Ina Wächtler

0371/2814095

Erzgebirgskreis

Heidi Martin, B.A. Soziale Arbeit (BA)

0371/28140-94

Jutta Weiß, Dipl. Sozialpädagogin

0371/28140-94

Weitere Informationen unter:

www.inklusionsberater-sachsen.de

Kontakt:

info@inklusionsberater-sachsen.de



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Beratung zur Teilhabe

im Großraum
Chemnitz & im
Erzgebirgskreis

Johannisplatz 10 | 09111 Chemnitz (bei myrebooks)

Wiesenufer 8 | 09123 Chemnitz

Paulus-Jenitus-Str. 32 | 09456 Annaberg-Buchholz



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Auszug Reiseprogramm

04.08. Erzgebirge & Vogtland „querbeet“	56,00 €
06.08. Spreewald – wie kommt die Gurke ins Glas	66,00 €
11.08. „Gipfelstürmer-Safari“ durchs Erzgebirge	57,00 €
12.08. Kaffeekränzchen in Meißen	59,00 €
16.08. Leipzig mal anders....	65,00 €
20.08. Sosa und der Auersberg	59,00 €
28.08. Prag - immer ein Erlebnis	61,00 €
01.09. An der Saale hellem Strande – Bad Kösen	69,00 €
06.09. Craziano im Laußnitzer Hof	74,00 €
08.09. „Wilder Robert“ und Schloss Hubertusburg	59,00 €
13.09. Naturerlebnis Thüringer Wald	64,00 €
15.09. Buntes Weinfest in Oberwiesenthal	46,00 €
19.09. Blasmusik & Gute Laune in Falkenhain	66,00 €
22.09. Oktoberfest auf dem Schwarzenberg	59,00 €
23.09. Wanderung in den Tyssaer Wänden	56,00 €
25.09. Hengstparade in Moritzburg	65,00 €

08.08. + 20.09. + 02.10. BUGA Erfurt 53,00 €

....weitere Termin folgen im September

05.09. – 10.09.2021

„Bahnsinn“.... Schwarzwald

5x ÜN/HP im ***Hotel am Kurpark in Todtmoos
inkl. alle Ausflüge, tägliche Bahnfahrt z.B. Höllental-
und Dreiseisenbahn, Schwarzwaldbahn, „Sauschwänzlebahn“
Preis: 795,00 € EZ-Zuschlag: 90,00 €

28.09. – 03.10.2021

Donau –Flusskreuzfahrt in den Herbst



17.10. – 20.10.2021

Herbstfahrt ins Blaue

Wir sind für Sie da & senden gern unser Programm zu.



Büro Zschopau
Büro Drebach

03725/ 341553
037341/ 49928

Heizen mit Sonne und Holzpellets Heimische Energie macht unabhängig



Einladung zur Erstberatung

Erstberatungen finden im Moment nur
Online oder im Büro statt.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin per
Telefon unter 037297/477622 oder
per Mail unter info@mueller-waerme.de

Müller Wärme
Energie für Generationen

Gewerbepark
Am Gründel 5
09423 Gelenau



Anja und Kai Müller



RAUMDESIGN
GÖTHEL

Find us on

09419 Thum, Herolder Straße 6
Tel.: (037297) 878 010,
Funk: (0152) 54 56 52 67
raumdesign-goethel@t-online.de

MALERARBEITEN • BODENBELAG • TROCKENBAU • FLIESEN

RECHTSBERATUNG · STEUERBERATUNG · UNTERNEHMENSBERATUNG · NACHFOLGE

**KANZLEI
WIESEHÜTTER**

STEUERBERATUNG & UNTERNEHMENSBERATUNG

Rechtsanwälte
WÜNDISCH & SCHREITER



„Ob Angriff oder Verteidigung –
mit uns bleiben Sie am Ball!“

Markus Wiesehütter
Steuerberater, Fachberater für
Unternehmensnachfolge (DStV)



Stefanie
Schreiter-Wiesehütter
Rechtsanwältin

09427 Ehrenfriedersdorf · Markt 15 · kanzlei@wiesehuetter.com · 037341 / 589939

Ihr Ehrenfriedersdorfer
Bestattungshaus
„PIETÄT“

Heiko Martin GmbH

Ehrenfriedersdorf,
 Chemnitzer Straße 19.

- Besprechungsraum im Erdgeschoss -
- Kundenparkplatz vorm Haus -

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 16.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Durchführung aller Bestattungsdienstleistungen
 und Bestattungsvorsorge, auf Wunsch Hausbesuche

Tag und Nacht erreichbar

☎ (037341) 30 85

USR

Containerdienst
 • Am Sauberg •



Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

■ Container 7 bis 10 cbm

■ Annahme oder Abholung von:

Grünschnitt / Baustellenmischabfälle
 Bauschutt / Holz / Schrott / Erdstoff / Gips

■ Verkauf oder Lieferung von:

RC Baustoffe / Frostschutz / Splitte / Sand
 Mutterboden gesiebt / Natursteine / Hackschnitzel



Am Sauberg 1 • 09427 Ehrenfriedersdorf

Tel.: 037341 / 4850 • Fax: 485-50 • www.usr-sauberg.de

Einliegerwohnung ab 01.08.2021 zu vermieten!

Geeignet für 2 Personen, da ohne Kinderzimmer,
 für Rollstuhl geeignet, Bad mit Wanne und Dusche,

Fußbodenheizung, Kaminofen, offene Küche /
 Einbauküche, Wohnbereich SAT+WLAN, kleiner

Balkon zum Garten, KM 450 Euro + NK,

2 Carport-Stellplätze vorhanden,

Kontakt Tel. 015227160965

Steinklee APOTHEKE



für Ihre Sicherheit:

Messtechnische Kontrolle mit Prüfsiegel

Wir lassen Ihr Blutdruckmessgerät
 vom Fachmann überprüfen!

Abgabe

bei uns in der Apotheke
bis 17. August 2021

Abholung

bei uns in der Apotheke
ab 26. August 2021

Unkostenbeitrag: 10,95 €

Apothekerin Astrid Hanisch e. K.
 Schillerstraße 11 - Tel. 03 73 41 / 73 90
 09427 Ehrenfriedersdorf



seit 1990

GERD THIEME
 BESTATTUNGEN

Inh. Carmen Nitz e. K.



Tag & Nacht ☎ 037341 / 51920

Ehrenfriedersdorf – Markt 7

Bürozeiten: Mo. – Fr., 9.00 – 13.00 Uhr

Zulassung auf allen Friedhöfen

Termine / Hausbesuche nach Vereinbarung

www.bestattungen-thieme.de

einfach sicher!
Wärme zum Wohlfühlen!



- moderne, energiesparende Heizungsanlagen
- regelmäßige Wartungsarbeiten
- Reparaturen und Notdienst

schreiber
 Klempnerei, Heizungs- und Sanitärinstallation
 beraten - planen - installieren - instandhalten

Rufen Sie uns an!
03733 56260

TISCHLEREI- & MONTAGELEISTUNGEN

Fenster & Türen aus Holz, Kunststoff, Alu-Holz, Alu-Kunststoff

Innentüren, Rollläden, Sohlbänke, Fensterbretter

Extenzo Spanndecken, Reparaturen aller Art

Möbelbau, Kleinmöbel, Regale, Anbauwände, Möbelumarbeitung



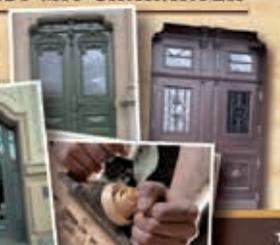
MLU
 Tischler GmbH

HANDWERKSKUNST MIT CHARAKTER

Nachbauten denkmalge-
 schützter Fenster & Türen

Aufarbeitung
 von Haustüren

uvm.



★ Wettinstraße 54 • 09427 Ehrenfriedersdorf • Tel. 037341/3191 • Fax 31 79 • E-Mail: contact@mlu-tischler.de ★